

Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 8 | Nr. 25
Freitag, 23. Juni 2023

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN



50 JAHRE GEMEINDE HOHENSTEIN - STECKENROTH FEIERT ...

**GEMEINSAM VON ALLEN STECKENROTHER
VEREINEN AUF DEM SPORTPLATZ.**

50 JAHRE HOHENSTEIN

**SAMSTAG
24. JUNI**

AB 15 UHR

**GROSSES
FAMILIENFEST**

**SCHLAPPE-
WEITWURF**

**ERBSENZÄHLEN
MALSPASS
JOHANNISFEUER
RIESEN-SEIFENBLASEN
KINDERSCHMINKEN
XXL-HÜPFBURG**

**KAFFEE UND KUCHEN, POMMES, GRILLWURST IM BRÖTCHEN
SOWIE DIVERSE KALTGETRÄNKE
UND VERSCHIEDENE WEINE.**

Unter diesem Motto veranstalten alle Steckenrother Vereine gemeinsam mit dem Ortsbeirat am Samstag, den 24. Juni, ab 15.00 Uhr ein großes Familienfest auf dem Sportplatz „Am Schindwald“. So wartet auf alle Hohensteiner Kinder auf dem Sportplatz eine XXL-Ritterhüpfburg, Kinderschminken, Malaktionen, Riesen-Seifenblasen, Erbsenzählen und Hohensteins I. Schlappe-Weitwurf-Wettbewerb für Jung und Alt. Darüber hinaus steht das idyllische Gelände zum Fußballspielen und mit diversen unterschiedlichen Spielsachen zum Austoben zur Verfügung.

Gegen 17.30 Uhr wird zudem ein kleines Johannisfeuer entzündet und Pfarrerin Jessica Hamm wird im Rahmen einer kurzen Andacht zur Bedeutung des Johannistages sprechen.

An mehreren Ständen gibt es über den gesamten Tag überdies kühle Getränke (Wein, Bier, Softdrinks) und Speisen (Kaffee & Kuchen, Bratwurst, Pommes, Brezel mit Spundekäs) zum Verzehr.

Für ausreichend Sitzgelegenheiten zum geselligen Beisammensein wird gesorgt. Der Eintritt zum Kinderfest ist natürlich frei.

„Vorab schon einmal vielen Dank an alle Vereine und Beteiligte aus Steckenroth, die den Ortsteil zu einer echten Gemeinschaft machen und auch diesmal für ein schönes Familienfest Sorge tragen. Alle Hohensteiner sind herzlich zum Familientag am Samstag, 24. Juni eingeladen. Wir freuen uns auf ein Fest mit ganz vielen Besuchern aus den anderen Hohensteiner Ortsteilen. Denn im Jubiläumsjahr der Gemeinde geht es gerade darum, zusammenzukommen, um sich nach den Coronajahren einmal mehr bewusst zu machen, wie schön wir es eigentlich bei uns hier in Hohenstein haben“, so Ortsvorsteher Benjamin Crisolli für den Ortsbeirat.

» Aus unserer Gemeinde

■ Hohenstein feiert sein 50-jähriges Jubiläum mit einem großen Zeltfest



Am Wochenende vom **30. Juni bis zum 02. Juli** gibt es zahlreiche Veranstaltungen für Jung und Alt.

Für die am Freitag, 30. Juni stattfindende Mallorca-Party gibt es noch einige Karten. Diese können Sie nach wie vor über AdTicket bestellen sowie im Bürgerbüro der Gemeinde Hohenstein erwerben.

Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen den **Samstagabend, 01. Juli**.

Die Partyband „Familie Hossa“ wird uns an diesem Abend zum Feiern und Tanzen einladen. Die Karten hierfür erhalten Sie ab sofort für nur 15,00 € ebenfalls im Bürgerbüro. Selbstverständlich gibt es an diesem Abend freie Sitzplatzwahl, so dass Sie mit Ihren Freunden und Nachbarn gemeinsam feiern können.

stündlich gibt es an diesem Abend freie Sitzplatzwahl, so dass Sie mit Ihren Freunden und Nachbarn gemeinsam feiern können.



Am **Sonntagvormittag, 02. Juli**, bieten wir Ihnen einen **Frühschoppen** mit den „Die Filsbacher XXL“. Der Eintritt ist frei!

Alle Infos, auch für die Buchung der Hubschrauber Rundflüge über Hohenstein, finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.hohenstein-hessen.de/zeltfest.



Familie Hossa Stimmgewaltiger Kultschlager und NDW mit Bühnenbild, Kostümen sowie großer Bandbesetzung

Hereinspaziert. Treten Sie ein und nehmen Sie Platz - herzlich willkommen im Wohnzimmer der Familie Hossa! Vor Ihnen liegt eine Reise in eine Zeit voller Nostalgie - eine Reise durch die Kultschlager nimmt die Zuhörer mit in eine Ära, in der Schlaghosen, Plateauschuhe und Brusthaare hip waren und die „Hitparade“ mit Dieter Thomas Heck ein absoluter Pflichttermin. Wo die musikalische Bilderbuchfamilie ihr mobiles Wohnzimmer aufbaut und das Publikum zu „Hossa TV“ einlädt, da ist vor allem eins angesagt: Party von der ersten bis zur letzten Minute. Denn die neun erstklassigen Akteure präsentieren in ihrem Programm nicht nur die besten und bekanntesten Kultschlager der 70er Jahre, sondern schöpfen auch aus einem breiten Repertoire von Songs aus der Zeit der Neuen Deutschen Welle und deutschsprachigen Party-Hits der 80er. Bei einem insgesamt fünf Stunden um-

fassenden Song-Katalog schöpft die Band immer das heraus, was am Besten zum jeweiligen Publikum passt und nimmt dieses mit auf eine bunte und wilde Reise durch die Klassiker der deutschen Musikgeschichte. Mit ihrer Show und einer detailverliebten Kulisse, die ihresgleichen sucht, hat sich die Band in nur knapp zwei Jahren den Ruf einer der bestgebuchten Schlager- und Party-Bands im deutschsprachigen Raum erspielt. Fliegende Kostümwechsel sorgen außerdem dafür, dass bei einer „Familie Hossa“-Show ja keine Langeweile aufkommt. Zahlreiche Auftritte zur Prime Time auf Stadtfesten, Firmenfeiern und Festivals in der ganzen Republik zeugen von der hohen Qualität der Band. Ihre Coverversionen irgendwo zwischen Dieter Thomas Kuhn, eigener Interpretation und Original kommen überall an. Höhepunkte dabei bilden Auftritte mit Schlager-Stars wie Norman Langen, Guido Horn, Chris Roberts und dem „König von Mallorca“, Jürgen Drews. Lassen Sie es sich gesagt sein: Die „Familie Hossa“ reißt auch den größten Couchpotatoe von den Stühlen. Und so gemütlich das Wohnzimmer der musikalischen Großfamilie auch sein mag: Sitzen bleiben ist nicht, hier sind Tanzen, Feiern und Mitsingen angesagt! Hossa!
www.familie-hossa.de

■ Hohenstein feiert „50 Jahre Gemeinde Hohenstein“ mit großem Zeltfest

Vom **30. Juni - 02. Juli** findet in Breithardt auf dem Kerbeplatz ein großes Zeltfest anlässlich des Abschlusses des Jubiläumjahres „50 Jahre Gemeinde Hohenstein“ statt.

Seit Beginn der Feierlichkeiten im letzten Jahr, wurde bereits schon in einigen Ortsteilen gefeiert. Die Gemeinde Hohenstein bietet nun zum Abschluss der Feierlichkeiten ein buntes Programm für alle. Freitags findet die große Mallorca-Party mit den Mallorca-Stars „Ikke Hüftgold“, „DJ Düse“, „Dorfkind“ und „DJ Marv“ statt. Samstags gibt es einen Rummel für die Kinder, abends spielt die beliebte Partyband „Familie Hossa“.

Der **Kartenvorverkauf** für die Abendveranstaltungen am Freitag, 30.06. ist über www.reservix.de

Der **Vorverkauf** für den Samstagabend, 01.07., findet über das Bürgerbüro der Gemeinde Hohenstein statt.

Sonntags laden wir zum Frühschoppen mit den „Die Filsbacher XXL“ ein. Außerdem bieten wir Hubschrauberrundflüge über Hohenstein an. Da die Tickets begrenzt sind, lohnt es sich hierfür früh zuzuschlagen. Unter den ersten 50 Bestellungen verlosen wir 2x2 Tickets. Die Tickets erhalten Sie im Bürgerbüro zum Preis von nur 55,00 €. Über die Festtage sorgen wir uns natürlich auch um das leibliche Wohl: Foodtrucks bieten von veganem Essen bis hin zu Spareribs aus dem Smoker ein vielfältiges Speisenangebot, außerdem bieten Kunsthandwerker schönes aus ihren kleinen Manufakturen an.

HOHENSTEIN
FEIERT **50**
1972-2022
30. JUNI 2023
AB 20 UHR
GEMEINDE HOHENSTEIN

MALLORCA

PARTY

IKKE HÜFTGOLD
DJ DÜSE
DORFKIND
DJ MARV

WEITERE INFOS
& TICKETS



HOHENSTEIN HESSENDE



Die Gemeinde Hohenstein sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt



eine/n Hausmeisterin/Hausmeister
(m/w/d)
für die gemeindl. Liegenschaft
im Ortsteil Holzhausen ü. Aar

Erwartet wird Verantwortungsbewusstsein, tägliche
Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit.

Entlohnung bzw. Eingruppierung erfolgt gemäß TVöD im
Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Website
www.hohenstein-hessen.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie
bitte bis spätestens **14. Juli 2023** an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Str. 1
65329 Hohenstein

oder per Email an
fenja.weimer@hohensein-hessen.de
eva.antlitz@hohensein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Weimer, Tel.
06120/2944 oder Frau Antlitz, Tel.: 06120/2942

Hohenstein
...immer der richtige Weg!

Die Gemeinde Hohenstein sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n



**Projektstelle „Sachbearbeiter/in“
(m/w/d)**
im Bereich der Bauverwaltung

in Teilzeit (29,00 Std), befristet für die Dauer von 2 Jahren

Tätigkeitsprofil:

- Alle Bürotätigkeiten im Zusammenhang mit dem Bau- und der Instandhaltung kommunaler Infrastruktur

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachange-stellte/r oder vergleichbar
- Kenntnisse in kaufmännischen Bereichen, etc.
- Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit der EDV / MS-Office

Wir bieten:

- Ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Flexible Arbeitszeit und angenehmes Betriebsklima
- Mobiles Arbeiten
- Gesundheitsförderung
- Leistungsgerechte Bezahlung auf Grundlage einer aktuellen Stellenbewertung nach Entgeltgruppe 7 TVöD

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Website
www.hohenstein-hessen.de.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis
spätestens **21. Juli 2023** an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Str. 1
65329 Hohenstein

oder per Email an
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de
eva.antlitz@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilt, Frau Weimer, Tel. 06120/2944
oder Frau Antlitz, Tel: 06120/2942

Hohenstein
...immer der richtige Weg!

■ **Termine der Führungen
im RuheForst Hohenstein im Juli**

Samstag	01.07.	14.00 Uhr
Mittwoch	19.07.	14.00 Uhr

Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten.
(06120/2936, Frau Bingel - vormittags).

■ **Inklusionsbeauftragter
der Gemeinde Hohenstein**

Jens Rabenstein ist Ansprechpartner für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige in der Gemeinde Hohenstein und vertritt deren Interessen. Er steht zukünftig Betroffenen, Selbsthilfegruppen, Wohlfahrtsverbänden und anderen Organisationen zur Bearbeitung ihrer Anregungen zur Verfügung sowie berät und unterstützt er die Gemeinde bei Maßnahmen zur Verbesserung der Situation von Menschen mit Behinderungen. Herr Rabenstein arbeitet ehrenamtlich, dabei ist er unabhängig, weisungsungebunden und ressortübergreifend tätig. Er selbst wird keine Aufgaben der Behindertenhilfe wahrnehmen, aber auf Stellen verweisen, die entsprechende Unterstützung leisten können.

Kontakt: 06120/2924 oder inklusion@hohenstein-hessen.de.

■ Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ausgabe Blättche	Erscheinungs -Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 26	30.06.2023	26.06.2023
KW 27	07.07.2023	03.07.2023
KW 28	14.07.2023	10.07.2023

Allgemeine Redaktion: Frau Held
Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock
E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert
Tel. 06120/2948 - Zimmer 1.09, 1. Stock
E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

■ Neu in Breithardt: Cafe-Treff-sicher!

Das Erzähl-Cafe hat einen neuen Namen! Am 10.05. trafen sich einige Interessierte im grünen Raum um einen neuen Treff für Jedermann/Jedefrau zu schaffen!

So wurde das **Cafe-Treff-sicher** ins Leben gerufen, das Sie zukünftig an jedem **ersten Mittwoch im Monat, ab 15.00 Uhr** in den grünen Raum der alten Schule einlädt.

Herzlichen Dank an Marita, Renate, Ruth und Heike die das **Cafe-Treff-sicher** federführend gestalten! Wie der Namen schon sagt die nächsten Treffen sind sicher! Kommen Sie vorbei!

Cafe-Treff-sicher, **Mittwoch 07.06. ab 15.00 Uhr** im grünen Raum in Breithardt!

Kaffee und Kuchen sind mit von der Partie, jetzt fehlen nur noch **Sie!**

■ Pause im Lesekreis

Im Juni macht der Lese- und Gesprächskreis eine Pause. Weiter geht es am **Dienstag, 11. Juli** mit einer neuen Buchvorstellung. Eine nähere Ankündigung gibt es dazu im Juni.

Die meisten Teilnehmer wissen Bescheid, aber einige frühere könnten ja gerade wieder Lust haben zu kommen, da muss man das schon bekannt geben.

Viele Grüße
Hildegard Bernstein

■ Hohensteiner Tanzkreis

Mit internationalen Kreistänzen, Squares, Kontratänzen und Rounds werden die Aufmerksamkeit, das Gedächtnis und die Koordination geschult. Körper und Geist kommen in Bewegung, dabei macht das Tanzen mit wechselnden Partnern und Gruppierungen großen Spaß. Der Tanzkreis trifft sich **jeden Dienstag von 10.00 - 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth**. Weitere Informationen erhalten Sie von der Tanzleiterin Hildegard Bernstein. Kontakt 06124/12357.

■ Hohensteiner Wanderkreis

Für die Tour am 15. Juni hatten sich freundlicherweise die beiden Strinzer Wanderfreunde Liesel und Rolf bereit erklärt, die Gruppe zu führen, denn der Wanderführer und etliche der normalerweise Mitwandernden waren anderweitig unterwegs. Weil sich wohl auch noch einige Wandersleute Hitzefrei genommen hatten, konnte Rolf nur 10 Teilnehmer begrüßen. Zunächst lief die Gruppe in Richtung Niederlibbach. Der Weg am Aubach entlang war zum Glück schattig und bis zur Gemarkungsgrenze angenehm. Zum Empfang auf Taunussteiner Gebiet gab es ein besonderes Geruchserlebnis. Die umfangreichen Bauarbeiten in der Nähe der Kläranlage wurden mit Interesse und Staunen beguckt. Noch ein Stück weiter marschierten die Läufer in Richtung Niederlibbach bis sie sich wieder dem Wald und auch der Strinzer Gemarkung näherten. Durch den Wald ging es dann abwärts und als der Römersbach überquert worden war, hatten es die Mitwanderer nicht mehr weit bis zum Ausgangspunkt bei der Aubachhalle. Die meisten Teilnehmer schafften es auch noch bis in die Pizzeria in Breithardt, wo man in fröhlicher Runde den Wandertag ausklingen ließ.

Am 29. Juni ist der Hohensteiner Wanderkreis noch einmal außerhalb der Hohensteiner Gemarkung unterwegs. Zum Start für diese Tour treffen sich die Wanderer auf dem Parkplatz beim Bürgerhaus in Seitzenhahn. Aus Richtung Bleidenstadt kommend ist die Zufahrt zu dem Parkplatz beim Gemeindezentrum auf der linken Seite. Wir starten also nicht vom Aartal-Radweg aus wie im Jahresplan angegeben. Wer von der Aarstraße kommt, muss also durch Seitzenhahn

hindurch fahren, in Richtung Bleidenstadt abbiegen und findet die Zufahrt dann auf der rechten Seite.



Von diesem Treffpunkt aus startet die Gruppe um 14.00 Uhr in Richtung Aussiedlerhof am Waldrand. Hernach geht es zum Schanzenborn. Zum Schluss führt der Weg durch ein Wiesental wieder nach Seitzenhahn zurück, wo wir passend im „Gasthaus zum Wiesengrund“ willkommen sind. Informationen zum Hohensteiner Wanderkreis sowie Fotos von den Wanderungen finden Interessierte auf der Homepage www.hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com. Selbstverständlich steht der Wanderführer Horst Bernstein auch zu Auskünften zur Verfügung 06124/12347.

» Öffentliche Bekanntmachungen

■ Sitzung des Ortsbeirates Born

Am **Montag, 26.06.** findet um **19.30 Uhr** im ehemaligen Rathaus in Born eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Born statt, zu der Sie geladen werden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Ortskerngestaltungssatzung
5. Wünsche und Anträge zum Haushalt 2024
6. Ruhender und fließender Verkehr
7. Wettbewerb Zukunft Dorfmitte
8. Sachstandsfragen:
 - Weidepfosten Tiefbohrung
 - Lautsprecherkabel Watzhahner Straße
 - Flurneuordnung
 - Bauleitplanung
 - Pfosten Bürgerhaus
 - Geschwindigkeitsbeschränkung Kuppe Richtung Breithardt
9. Senioren-Sommerfest am 09.07.2023
10. Schadhafter landwirtschaftlicher Weg unterhalb des Friedhofs
11. erledigte/unerledigte Arbeiten
12. Verschiedenes

gez. Barbara Wieder
Ortsvorsteherin

■ Sitzung des Ortsbeirates Burg-Hohenstein

Am **Dienstag, 27.06., 19.00 Uhr** findet in der Schützenhalle Burg-Hohenstein eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Burg-Hohenstein statt, zu der Sie geladen werden.

gez. Nicole Lustermann
Ortsvorsteherin des Ortsbeirates Burg-Hohenstein

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Aktuelle Sachstandsberichte
5. Anträge an den Ortsbeirat (Pflege der Wege, Grillplatz u.a.)

6. Jugendclub
7. Bänke (Anschaffung und Versetzung)
8. Veranstaltungen: Rückblick 50 Jahre Hohenstein, Vorschau: Seniorensommerfest u.a.)
9. Verschiedenes

■ Sitzung des Ortsbeirates Breithardt

Am **Mittwoch, 28.06.** findet um **20.00 Uhr** im „**Gelben Raum**“ der Alten Schule des Gemeindezentrums in Breithardt eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Breithardt statt, zu der Sie geladen werden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Brennholzuteilung Breithardt
5. Sommertreff Senioren 03.09.2023
6. Sachstand Cafe-Treff-sicher
7. Sachstand Kühlzelle Altes Rathaus
8. Verwendung Mittel 2023 Ortsbeirat
9. Vorschläge Zukunft Dorfmitte 2023
10. Anregungen und Vorschläge Haushalt 2024
11. Schautafel Brunnen
12. Verschiedenes

gez. *Andreas Gerloff*
Ortsvorsteher

■ Bekanntmachung

Planfeststellung gemäß §§ 17 ff. Bundesfernstraßengesetz (FStrG) i. V. m. §§ 72 ff. Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) und §§ 1 ff. Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG),

Neubau der Ortsumgehung Idstein-Eschenhahn im Zuge der B 275 (zwischen Netzknoten 5815 063 und Netzknoten 5715 075, Str.-km 1+292 bis Str.-km 0+980) einschließlich der notwendigen Folgemaßnahmen und der landschaftspflegerischen Kompensationsmaßnahmen in den Städten Idstein, Taunusstein, Wiesbaden und der Gemeinde Hohenstein sowie der Ersatzaufforstungsmaßnahmen in den Gemarkungen Eschenhahn, Oberauroff (Stadt Idstein) und Ermschwerd (Stadt Witzenhausen) Anhörungsverfahren zur 2. Planänderung nach § 17 a FStrG i. V. m. § 73 Abs. 8 HVwVfG

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement - hat für das oben genannte Bauvorhaben im Jahr 2014 die Planfeststellung nach dem Bundesfernstraßengesetz (FStrG) und im Jahr 2017 die 1. Planänderung beantragt.

Aufgrund der im Anhörungsverfahren gewonnenen Erkenntnisse wurde der Plan erneut geändert. Die 2. Planänderung umfasst insbesondere die folgenden Aspekte:

- Aktualisierte Unterlage nach Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und überarbeitete Unterlagen zur Entwässerung mit dränierten Versickerungsbecken sowie einem Retentionsbodenfilterbecken und Regenrückhaltebecken.
- Aktualisierung der landespflegerischen Untersuchungen sowie Übernahme der dadurch bedingten Änderungen in verschiedenen Unterlagen (Erläuterungsbericht, Lagepläne, Regelungsverzeichnis, Grunderwerbsunterlagen).
- Änderung von Plänen infolge richtliniengetreuer Verbreiterung von Wirtschaftswegen.
- Anpassung der Luftschadstoffuntersuchung an das aktuelle Handbuch für Emissionsfaktoren des Straßenverkehrs (HBEFA).
- Änderung des Widmungsplans.
- Aktualisierung der forstrechtlichen Unterlage.

Aufgrund dieser Änderungen werden Grundstücke in den Gemarkungen Neuhoef (Taunusstein), Orlen (Taunusstein), Eschenhahn (Idstein), Ehrenbach (Idstein), Steckenroth (Hohenstein), Oberauroff (Idstein), Wörsdorf (Idstein) und Ermschwerd (Witzenhausen) in stärkerem Maße als bisher beansprucht.

Einzelheiten sind aus den geänderten Planunterlagen zu ersehen. Ihnen vorangestellt ist eine Unterlage „Vorbemerkungen“, der die Darstellung sowie Anlass und Gegenstand der Änderungen zu entnehmen ist.

Zur Anhörung der Öffentlichkeit sind die zur Planfeststellung eingereichten Unterlagen in der Zeit vom

03. Juli bis einschließlich 02. August 2023

auf der Homepage des Regierungspräsidiums Darmstadt (<https://rp-darmstadt.hessen.de>, Rubrik: „Menü - Veröffentlichungen und

Digitales - Öffentliche Bekanntmachungen - Verkehr - Straßen“) veröffentlicht.

Ergänzend dazu liegen die Planunterlagen in der Zeit vom 3. Juli 2023 bis einschließlich 2. August 2023 unter Beachtung der jeweils gültigen allgemeinen Abstands- und Hygienevorschriften zur allgemeinen Einsichtnahme aus und können dort nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung eingesehen werden:

- beim **Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein** (Schwalbacher Straße 1, 65329 Hohenstein), 2. OG, Zimmer-Nr.: 208 während der Dienststunden montags bis freitags von 07.30 bis 11.30 Uhr sowie montags, dienstags und donnerstags von 13.00 bis 15.00 Uhr und mittwochs von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Terminvereinbarung unter der Telefonnr. 06120/290,
 - beim **Magistrat der Stadt Idstein** (Haupteingang Rathaus, König-Adolf-Platz 2, 65510 Idstein), Bürgerbüro, während der Dienststunden montags bis mittwochs von 07.30 bis 17.00 Uhr, donnerstags von 07.30 bis 18.00 Uhr und freitags von 07.30 bis 12.30 Uhr, Terminvereinbarung unter der Telefonnr. 06126/78-0,
 - Beim **Magistrat der Stadt Taunusstein** (Aarstraße 150, 65232 Taunusstein), Bürgerbüro, während der Dienststunden montags bis freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr, Terminvereinbarung unter der Telefonnr. 06128/241-0,
- Aufgrund der geplanten Ersatzaufforstungsmaßnahmen in der Gemarkung Ermschwerd (Witzenhausen) liegen die Unterlagen zeitgleich auch beim **Magistrat der Stadt Witzenhausen** (Werra-Meißner-Kreis) aus.

Zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger sowie der kommunalen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gelten bestimmte Verhaltensregeln, die bei den jeweiligen Kommunen angefragt werden können.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie ist nicht auszuschließen, dass es während des Auslegungszeitraums zu Änderungen kommt, so dass empfohlen wird, die Zugangsregelungen zu den Rathäusern der Kommunen tagesaktuell zu prüfen.

1. Alle, deren Belange durch die Änderungen des Vorhabens berührt werden, können sich bis zum **16. August 2023** (maßgeblich ist der Tag des Eingangs der Einwendung, nicht das Datum des Poststempels) beim Regierungspräsidium Darmstadt (Anhörungsbehörde), Dezernat III 33.1, Wilhelminenstraße 1-3, 64283 Darmstadt (Postanschrift: Regierungspräsidium Darmstadt, 64278 Darmstadt) oder bei den auslegenden Kommunen schriftlich oder zur Niederschrift äußern und Einwendungen erheben (Äußerungsfrist).

Äußerungen und Einwendungen müssen Namen und Anschrift lesbar enthalten, den geltend gemachten Belang und das Maß der befürchteten Beeinträchtigungen erkennen lassen und unterschrieben sein.

E-Mails ohne qualifizierte elektronische Signatur erfüllen das Schriftformerfordernis nicht.

Es sind nur solche Äußerungen und Einwendungen zugelassen, die sich auf die antragsgegenständlichen 2. Änderungen des Plans beziehen. Einwendungen zu dem bisherigen Verfahren sind dagegen ausgeschlossen. Abweichend davon können Personen, die durch die verfahrensgegenständlichen 2. Änderungen des Plans erstmals von dem Vorhaben betroffen werden, auch gegen den ursprünglichen Plan Einwendungen erheben.

Nach Ablauf der Äußerungsfrist sind Einwendungen und Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, für die Dauer des Verwaltungsverfahrens ausgeschlossen (§ 21 Abs. 4 UVPG).

Die Äußerungsfrist gilt auch für solche Einwendungen, die sich nicht auf die Umweltauswirkungen des geänderten Vorhabens beziehen (§ 21 Abs. 5 UVPG) und für Stellungnahmen der Vereinigungen (§ 7 Abs. 4 Umweltrechtsbehelfsgesetz).

Bei Eingaben, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite eine Unterzeichnerin oder ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreterin bzw. Vertreter der übrigen Unterzeichnerinnen und Unterzeichner zu bezeichnen.

Andernfalls können diese Eingaben unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass die im Zuge einer ggf. durchgeführten frühen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 25 Abs. 3 HVwVfG eingereichten Äußerungen für das Anhörungsverfahren keine Geltung entfalten, sondern erneut vorgebracht werden müssen.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 HVwVfG.

3. Die Anhörungsbehörde kann von einer Erörterung im Sinne des § 73 Abs. 6 HVwVfG und des § 18 Abs. 1 S. 4 UVPG absehen (§ 17a FStRG).

Sie kann statt eines Erörterungstermins eine Online-Konsultation durchführen oder diese mit Einverständnis der Beteiligten durch eine Telefon- oder Videokonferenz ersetzen (§ 5 PlanSiG). Findet ein Erörterungstermin oder eine Online-Konsultation statt, werden diese ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen die Vertreterin oder der Vertreter, von dem Termin bzw. der Online-Konsultation gesondert benachrichtigt (§ 17 HVwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin und die Online-Konsultation sind **nicht** öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, die Einreichung von Äußerungen, Einwendungen und Stellungnahmen, die Teilnahme am Erörterungstermin, einer Online-Konsultation oder einer Telefon- oder Videokonferenz und durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach dem Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an diejenigen, die Einwendungen erhoben oder eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Mit dem Beginn der Veröffentlichung des geänderten Plans im Internet auf der oben genannten Homepage des Regierungspräsidiums Darmstadt treten für die von den Planänderungen zusätzlich betroffenen Flächen die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStRG und die Veränderungssperre nach § 9a FStRG in Kraft. Darüber hinaus steht dem Träger der Straßenbaulast ab diesem Zeitpunkt ein Vorkaufsrecht an den vom geänderten Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs. 6 FStRG).
8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen, dass

- die für das Verfahren zuständige Behörde das Regierungspräsidium Darmstadt (in Amtshilfe) und für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen ist,
 - über die Zulässigkeit des geänderten Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,
 - die Anhörung zu den veröffentlichten geänderten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen der Änderungen des Vorhabens gemäß § 18 Abs. 1 UVPG ist.
9. Bei dem UVP-pflichtigen Vorhaben werden gemäß § 19 Abs. 2 UVPG der Umweltbericht sowie die das Vorhaben betreffenden entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen - soweit sie überarbeitet bzw. geändert wurden - zur Einsicht für die Öffentlichkeit im Rahmen des Beteiligungsverfahrens im Internet veröffentlicht. Dabei handelt es sich insbesondere um folgende im Inhaltsverzeichnis der geänderten Planfeststellungsunterlagen aufgeführten Unterlagen:

- Unterlagen-Nr. 1: Erläuterungsbericht
- Unterlagen-Nr. 1.2: UVP-Bericht
- Unterlagen-Nr. 3: Übersichtslageplan
- Unterlagen-Nr. 4: Übersichtshöhenplan
- Unterlagen-Nr. 5: Lageplan
- Unterlagen-Nr. 6: Höhenplan
- Unterlagen-Nr. 8: Entwässerungsmaßnahmen
- Unterlagen-Nr. 9: Landschaftspflegerischer Begleitplan
- Unterlagen-Nr. 10: Grunderwerb
- (Grunderwerbsplan, -verzeichnis)
- Unterlagen-Nr. 11: Regelungsverzeichnis
- Unterlagen-Nr. 12: Widmungs- und Umstufungsplan
- Unterlagen-Nr. 14: Straßenquerschnitt
- (Regelquerschnitt, Sonderquerschnitt)
- Unterlagen-Nr. 16: Sonstige Pläne
- (Leitungsplan, Leitungsverlegeplan)

- Unterlagen-Nr. 17: Immissionstechnische Untersuchungen
 - Unterlagen-Nr. 18: Wassertechnische Untersuchungen, Fachbeitrag Wasser-rahmenrichtlinie
 - Unterlagen-Nr. 19: Umweltfachliche Untersuchungen
 - Unterlagen-Nr. 22: Verkehrsuntersuchung
10. Die geänderten Planunterlagen und die ortsüblichen Bekanntmachungen werden über die Homepage des Regierungspräsidiums Darmstadt (<https://rp-darmstadt.hessen.de> - Rubrik: „Menü - Veröffentlichungen und Digitales - Öffentliche Bekanntmachungen - Verkehr - Straßen“ und das UVP-Portal des Landes Hessen (<https://uvp-verbund.de/he>) zugänglich gemacht.
11. Es wird darauf hingewiesen, dass der Vorhabenträger nach § 17 Abs. 2 FStRG die Möglichkeit hat, eine vorläufige Anordnung zu beantragen, in der vorbereitende Maßnahmen oder Teilmaßnahmen zum Bau oder zur Änderung festgesetzt werden.

Regierungspräsidium Darmstadt
RPDA - Dez. III 33.1-66 a 04.02/2-2022

» Bürgerservice

■ Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montags, Mittwochs und Freitags von 07.30 - 11.30 Uhr sowie Montags von 13.00 - 15.00 Uhr und Mittwochs von 15.30 bis 18.30 Uhr finden offene Sprechstunden im Rathaus statt.

Dabei kann es zu Wartezeiten kommen. Dienstags und Donnerstags erfolgt der Zutritt nur mit vorheriger Terminvereinbarung. Termine können telefonisch oder online vereinbart werden.

Die Online-Terminvergabe findet man auf der Homepage www.hohenstein-hessen.de unter dem Menüpunkt „Gemeinde“.

» Schulnachrichten

■ Kulturfonds Frankfurt RheinMain fördert 34 Projekte der Kulturellen Bildung für das kommende Schuljahr 2023/2024



Elfte Runde des Förderprogramms KUNSTVOLL - Bewerbungen aus allen Städten und Kreisen des Kulturfonds-Fördergebiets - Programm bringt Kunstschaffende und

Schulen aus dem Rhein-Main-Gebiet zusammen

Der Kulturfonds Frankfurt RheinMain unterstützt mit seinem Förderprogramm **KUNSTVOLL** Jugendliche und junge Erwachsene bei der Realisierung von Kulturprojekten. Das Programm zur Förderung kultureller Bildung geht im kommenden Schuljahr 2023/2024 in die elfte Runde. Gefördert werden 34 Projekte aus der Rhein-Main-Region mit einer Summe von rund 367.000 Euro. Seit dem Start von **KUNSTVOLL** im Schuljahr 2013/2014 hat der Kulturfonds damit bereits 253 Kooperationsprojekte zwischen Schulen und Kulturinstitutionen bzw. Freischaffenden Künstlerinnen und Künstlern mit einer Gesamtsumme von knapp 2,5 Mio. Euro unterstützt.

Für die neue Förderperiode sind insgesamt 40 Bewerbungen eingegangen. Dabei habe es, berichtet Nina Koch als Leiterin des Förderprogramms, Bewerbungen aus allen Städten und Landkreisen gegeben, die Gesellschafter oder Kooperationspartner des Kulturfonds sind: „Der Kulturfonds wächst und somit auch das Netzwerk. Wir freuen uns sehr, dass für das kommende Schuljahr auch Anträge aus dem Rheingau-Taunus-Kreis und dem Kreis Offenbach positiv beschieden werden konnten, die erst seit dem vergangenen Jahr Teil unseres Fördergebiets sind. Das zeigt das hohe Interesse am Förderprogramm **KUNSTVOLL** und ist eine wirklich großartige Entwicklung.“ Die Hälfte aller Anträge stammen dabei von Partnerschaften, die über Stadt- und Landkreisgrenzen hinausgehen. „Das unterstreicht den Vernetzungsgedanken und die überregionale Zusammenarbeit - auch im Bereich kulturelle Bildung - was für den Kulturfonds und den gesamten Kunst- und Kultursektor in der Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main von großer Bedeutung ist“, betont Nina Koch.

Die positive Entwicklung des Programms **KUNSTVOLL** verdeutlicht das große Engagement der weiterführenden Schulen und Kunstschaffenden, um kulturelle Bildung an Schulen gemeinsam auszubauen. Es

zeigt auch, wie wichtig die Förderung von kultureller Bildung für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ist. Das bestätigt auch Karin Wolff, Geschäftsführerin des Kulturfonds Frankfurt RheinMain, mit Blick auf die vergangenen Jahre und deren Folgen: „Alle wollen, dass Schülerinnen und Schüler die Ausübung von Kunst und Kultur mit auf den Lebensweg nehmen. Es ist nicht zu leugnen, dass die Pandemie im Hinblick auf Persönlichkeitsentwicklung und Sozialverhalten Spuren hinterlassen hat. Mit Programmen wie **KUNSTVOLL** haben Schulen aber die Möglichkeit, dem entgegenzuwirken und künstlerische Praxis in ihren Alltag stärker zu integrieren, damit Heranwachsende eigene Erfahrungen machen und eine eigene Persönlichkeit mit Interessen und Meinungen entwickeln können.“

Dass es sich lohnt, mit jungen Menschen zu arbeiten und Kunst und Kultur zu vermitteln, zeige das breite Spektrum und die hohe Qualität der bewilligten **KUNSTVOLL**-Förderprojekte, betont Karin Wolff. Sie gratuliert allen Kooperationspartnerinnen und -partnern, die in diesem Jahr die Jury mit Ihren Konzepten in den Bereichen Bildende Kunst, Literatur, Musik, Schauspiel, Tanz, Fotografie, Performance und Film überzeugen konnten.

Ab November 2023 startet auch die fünfte Staffel der Fortbildungsreihe „Kreativ & organisiert - Impulse für nachhaltige Kulturprojekte an Schulen“. Der Kulturfonds Frankfurt RheinMain hat diese Reihe in Kooperation mit der Stiftung Kunst und Natur Museum Sinclair-Haus entwickelt. Die Fortbildung richtet sich an Lehrkräfte, Künstlerinnen und Künstler, Kulturvermittelnde verschiedener Sparten sowie Interessierte, die bereits Erfahrung mit Kulturprojekten an Schulen haben oder ihre Fähigkeiten in diesem Bereich weiterentwickeln möchten. In vier Modulen und verschiedenen Workshops erhalten die Teilnehmenden praktische Impulse zu Themen wie Ästhetische Bildung, Kunst und Natur, Projektmanagement (Finanzierung, Pressearbeit, Rechte usw.) und Ressourcenschonung bei Kulturprojekten. Die Referentinnen und Referenten sind Expertinnen und Experten aus den Bereichen Schule und Kultur, die die Perspektiven und Herausforderungen der Teilnehmenden kennen und darauf eingehen können. Die Fortbildung ist auch Plattform für kollegialen Austausch und Vernetzung. In den vergangenen Jahren haben sich hier neue Schul-Kultur-Partnerschaften gebildet. Das Angebot ist durch die Hessische Lehrkräfteakademie akkreditiert. Detaillierte Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter: <https://www.kulturfonds-frm.de/kunstvoll/fortbildungsangebot>.

■ Schwimmbad Förderverein



Nudeln geh'n immer

Pasta-Party im Schwimmbad am 25.06. um 12.00 Uhr

Sommer-Sonnenschein, am Wasser sitzen und ein italienisches Menü genießen. Das klingt doch nach Urlaub im Süden! Das 3-Gänge-Menü liegt in den bewährten Händen der Familie Jablonski, Deine Sitzplatz-Reservierung 1. Reihe Wasser übernehmen wir auch, dazu brauchst Du kein Handtuch. Und an den Sommer-Sonnenschein glauben wir ganz fest.

Die Karten für Dein italienisches Mittagessen - wahlweise auch vegetarisch - gibt es an der Schwimmbadkasse für 14,50 € bis zum 22. Juni. Nicht lange überlegen, es gibt nur eine begrenzte Zahl an Karten. Wir sehen uns, wenn es heißt **BENVENUTI DA PIAZZA DI KIOSKO!**

■ Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V.



Alzheimer Gesellschaft
Rheingau-Taunus e.V.
Hilft bei Alzheimer

Hilfe zur Selbsthilfe Demenz

Gesprächskreis bei Demenz jetzt in Bad Schwalbach

Für **Dienstag, 04. Juli** lädt die Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus zu einem Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz nach Bad Schwalbach ins Kompetenzzentrum Pflege, Martha-von-Opel-Weg 31 ein. Das Treffen findet von 17.00 - 18.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Mitgliedschaft im Verein wird nicht vorausgesetzt. Da das Angebot in Bad Schwalbach neu ist, wird um Anmeldung gebeten. Der Gesprächskreis Taunusstein entfällt ab sofort. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Im Gesprächskreis lassen sich Fragen zum Umgang mit Demenz klären und wo man Hilfe bekommt. Gut tut aber auch, über die große emotionale Herausforderung sprechen zu können, die die Begleitung eines Menschen mit Demenz oft mit sich bringt. Und das betrifft nicht nur pflegende Angehörige, sondern auch solche, deren Familienmitglied bereits in einer stationären Einrichtung lebt. Trotz der Schwere des Themas gibt es auch viele schöne Momente während der Zusammenkünfte. Die Gesprächskreise werden von Moderatorinnen mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen geleitet. Sie verfügen außerdem über persönliche Erfahrungen in der Begleitung von Menschen mit Demenz. Wer nicht an einem Gesprächskreis teilnehmen kann oder möchte, kann auch eine telefonische Beratung in Anspruch nehmen.

Kontakt 06124/7254027, info@alzheimer-rheingau-taunus.de

» Vereine und Verbände

SG Hohenstein
Plan2Event
Fussballcamp2023

Auf dem Sportplatz in Hohenstein Steckenroth

Für Kinder der Jahrgänge 2010 bis 2016
Donnerstag 31.08.2023 bis Samstag 02.09.2023
Die Campzeiten sind Donnerstag und Freitag von 10-16 Uhr
Samstag von 10-15 Uhr

Plan2Event
A Plan for Events

Infos und Anmeldung unter: www.sg-hohenstein.de

Singen kennt kein Alter!

**Haben Sie Lust, in einem
Seniorenchor 60plus mitzuwirken?**
Chorerfahrung ist nicht erforderlich

**Sängerkreis
Untertaunus e.V.**

Die nächste Chorprobe ist am Samstag,
8. Juli 2023 um 13:30 Uhr
in der Morsbachhalle Zorn,
Auf der Schanz 22, 65321 Heidenrod-Zorn.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Für Fragen stehen Ihnen gerne
Angelika Seip, mobil: 0170 3262130 und
Hans Joachim Schwamb, mobil: 0151 29607562
zur Verfügung
oder E-Mail an: sk-untertaunus@gmx.de

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.



Angebote des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.

Aquafitness im Thermalfreibad Schlangenbad

Das sanfte und gelenkschonende Programm für den ganzen Körper, das Elemente aus Wassergymnastik, Aerobic und Aquajogging verbindet, kann man beim Kneipp-Kurs erleben. Die Dehn- und Kräftigungsübungen haben eine gesundheitsfördernde Wirkung, wobei Gelenke und Wirbelsäule gezielt entlastet werden. Mit viel Spaß stärken Sie die Muskulatur und die körperliche Ausdauer. Bitte eigene Schwimmmüde mitbringen ins Thermalfreibad Schlangenbad, Nassauer Allee.

Beginn ist jeweils donnerstags um 08.00 und 18.00 Uhr - ausser an Feiertagen bis zum Saisonende -. Die Kurseinheit beträgt 45 Minuten. Die Gebühr von 10,00 € (Nichtmitglieder) und 8,00 € (Mitglieder) ist vor Ort bar zu zahlen. Bei Starkregen oder Gewitter fallen die Kurse aus. Bitte eine eigene Schwimmmüde mitbringen.

Lydia Kretschmer, Aquafitness-Trainerin und Lehrerin der Sportwissenschaften freut sich auf Anmeldungen unter lydiakretschmer@hotmail.de

Wildkräuter im Taunus

Wildkräuterspaziergang - Wald, Wiese & Wasser mit Christine Ott
Treffpunkt ist am 24.06., 14.00 Uhr am Bolzplatz in Bad Schwalbach-Fischbach. Anmeldung erforderlich unter Tel. 06126/5097394.

Entdecke die Welt des Fermentierens

Im Kneipp-Workshop in der Emser Straße 3 erhält man fundierte Informationen zur Kunst der Fermentation in Theorie und Praxis. Tipps, Tricks sowie Kostproben und selbstgemachte Fermente zum Mitnehmen runden das Programm ab. Mitzubringen sind Lieblingsgewürze, 3 leere Einmachgläser mit ca. 1.000 ml Fassungsvermögen, Schneidebrett, ein scharfes Messer, gute Laune, Experimentierfreude und Lust auf neue Geschmackserlebnisse. Brit Fisher leitet den Kurs am 24.06. von 16.00 - 20.00 Uhr in den Kneipp-Räumen. Anmeldung bis 1 Woche vorher erforderlich unter der Rufnummer 01578/9694612 oder per E-Mail an britfisher@gmx.de. Jeweils am 4. Samstag im Monat finden weitere Workshops statt.

Bildungsurlaub: Kraft tanken mit Kneipp

Vom 26. - 30.06. findet in Kooperation mit der vhs ein Bildungsurlaub in den Kneipp-Räumen statt.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.vhs-rtk.de/Bildungsurlaub - Veranstaltungs-Nummer: W40420T

Kneipp-Wasserstammtisch

Fit und gesund mit kneippischen Anwendungen. An jedem 4. Montag im Monat treffen sich Interessierte Laien mit den Kneipp-Experten des Kneipp-Vereins, um jeweils eine Wasseranwendung zu erlernen und zu üben. Die nächsten Treffen finden am 26.06. und 24.07. von 17.30 - 18.45 Uhr im Gußraum der Räumlichkeiten in der Emser Straße 3 statt. Infos und Anmeldung bei Kneipp-Hydrotherapeutin Christine Ott, Tel. 06126/5097394.

Kräuterseminar „Gartenkräuter“

Platz ist in der kleinsten Wohnung, auf dem kleinsten Balkon für schöne Kräuter. Doch wofür und wie verwendet man diese Kräuter? Wie werden sie getrocknet und welche Kräuter eignen sich zum Einfrieren. Super leckere Kräutersauce zu Pellkartoffeln selbst herstellen. Pellkartoffeln mit Quark mal anders. Grüne Soße mediterran zubereiten. Welche Kräuter passen zu Fisch, Fleisch, Eintöpfen und Suppen.

Diese Fragen beantwortet Kräuterliebhaberin und -expertin Brigitte Federmann in ihrem Garten in Bad Schwalbach, Hardtstraße 120 (mittlerer Hauseingang). Anmeldung für den 2-Tages-Termin am 28.06. und 05.07., jeweils von 17.00 - 18.30 Uhr unter Tel. 06124/6520 oder bfedermann@web.de.

Eine kleine Verkostung rundet die Veranstaltung ab. Die Gebühr ist vor Ort zu zahlen.

Kneipp-Wanderung am 02.07.

Die Wanderung führt vom Parkplatz Eiserne Hand entlang der Fasanerie zum Wassertretbecken in der Nähe des Chausseehauses. Von der Kneippanlage geht es wieder über den Schläferskopf zurück zum Ausgangspunkt mit anschließender Einkehr. Start ist um 14 Uhr. Die Wanderung dauert ca. 3 - 3,5 Stunden. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind mitzubringen. Anmeldung bei Erlebniswanderleiter Andreas Ott erbeten unter Tel. 06124/722429 oder info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Gemeinsam wieder aktiv - Mitmachangebote für Senioren

Das Treffen findet am 07.07. um 13.00 Uhr in den Kneipp-Räumen statt. Der Nachmittag steht unter dem Motto und endet um 15.30 Uhr. Weitere Teilnehmer sind gern gesehen. Das Hohensteiner Busje sorgt für den kostenfreien Transport. Anmeldungen unter 06124/722429. Das weitere Treffen ist am 21.07. Hier ist eine Busfahrt nach Eltville in den Rosengarten und anschließender Einkehr im Anleger (Selbstzahler) gebucht. Platzreservierung in der Reihenfolge der Anmeldungen. Rückkehr um 16.45 Uhr am Kurhaus in Bad Schwalbach. Wegen der Anmeldung im Anleger wird um verbindliche Anmeldung bis zum 07.07. gebeten.

Line Dance immer Montags

Eine muntere Gruppe Tanzbegeisterter trifft sich montags mit Anfängern um 19.00 Uhr und Fortgeschrittenen um 20.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide in der kleinen Gymnastikhalle in der Dr. Karl-Hermann-May-Straße 2 im EG. Anmeldung und Info bei Gerlinde Kejwal unter 0152/55713134.

Was wächst im meinem Garten?

Wollten Sie auch immer schon mal wissen, was in Ihrem Garten so an Wildkräutern wächst und was man damit machen kann? Wir kommen zu Ihnen nach Hause und gehen gemeinsam durch Ihren Garten und schauen, was da so wächst. Auf Wunsch gibt es Rezepte zur Verarbeitung der Wildkräuter und eine Bücherliste, um selbst noch mal nachzuschauen, was da so alles wächst. Termine auf Anfrage von April bis Oktober bei Christine Ott, Tel. 06124/722429.

Die kompletten Kursausschreibungen sowie weitere Angebote finden Sie im Kalendarium unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de
Das Kneipp-Telefon erreichen Sie unter 06124/722429.



Kita RAPPELKISTE e.V.



Der neue Vorstand: v.l.
Nadine Gilbert, Dennis Knollmann, Nadja Stettler, Tatjana Krapf, Marie Baunach-Schicker, Kathrin Betz und Nathalie Gräser

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Kita Rappelkiste e.V.

Am Donnerstag, den 01.06.2023 fand um 19.30 Uhr die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Kita RAPPELKISTE e.V. in Steckenroth im Haus des Dorfes statt. Neben dem Rechenschaftsbericht und dem Bericht der Kassiererinnen standen viele interessante TOP auf der Agenda. Unter anderem eine Satzungsänderung zur Erweiterung des Vorstandes, die Erhebung eines Mitgliedsbeitrags, die Neuwahlen des Vorstandes sowie die Projektbesprechungen für das Kita-Jahr 2023/24.

Der Förderverein möchte sich im kommenden Kita-Jahr zum einen um einen geeigneten Sonnenschutz für den Außenbereich in Steckenroth kümmern und zum anderen um eine mögliche Hanggestaltung für den Außenbereich in Breithardt (Richtung Feuerwehr).

Der Förderverein bedankt sich bei den vielen interessierten Mitgliedern für den konstruktiven Austausch.

Ihr Förderverein der Kita Rappelkiste e.V.

■ VdK Ortsverband Breithardt

Liebe Mitglieder, liebe Hohensteinerinnen und Hohensteiner, am **Samstag, 08.07.**, veranstaltet der VdK OV Breithardt für seine und die Mitglieder aus Holzhausen ein Sommer- und Grillfest auf

dem Burg- Hohensteiner Sportplatz.

Wussten Sie, dass der VdK Hessen-Thüringen zur Landtagswahl einen sozialpolitischen Forderungskatalog hat? Neben einer Vorstellung einiger dieser Thesen und Gesprächen über unseren Ortsverband ist natürlich auch für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt (Kaltgetränke, Heißes vom Grill, Salate).

Damit wir besser planen können, bitten wir um eine Anmeldung unter bit.ly/3Ng5dl5 oder über den QR-Code. Natürlich können Sie sich auch telefonisch unter 06120/4956 oder schriftlich bei Familie Fracarolli, Wolfenborn 9, Breithardt, anmelden.



Sommer- und Grillfest, Sportplatz Burg Hohenstein, 08. Juli, ab 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf frohe Stunden und freuen uns schon sehr auf den dann hoffentlich noch dieses Jahr erfolgenden Zusammenschluss der Ortsverbände Holzhausen und Breithardt.



Beim letztjährigen Sommerfest konnten über 50 Teilnehmer und Freunde begrüßt werden.

» Freiwillige Feuerwehren



TAG DER FEUERWEHR

08. + 09. JULI 2023

SAMSTAG

AB 18 UHR „TAG DER FEUERWEHR“.
MIT LECKEREN SPEISEN UND KÜHLEN GETRÄNKEN,
BEI GEMÜTLICHEM BEISAMMENSEIN.

SONNTAG

AB 11 UHR FRÜHSCHOPPEN MIT UMFANGREICHEM
SPEISEANGEBOT, TRADITIONELLER SCHNITZELTAG.
ERÖFFNUNG DURCH SHOWÜBUNG DER
JUGENDFEUERWEHR.

AUF IHR KOMMEN FREUT SICH DIE
FEUERWEHR STRINZ-MARGARETHÄ!

» Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

Kontakt und Auskunft

Telefon: 06124/72370

E-Mail: pfarrei@heiligefamilie.info

Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste in St. Klemens-Maria-Hofbauer in Breithardt

Sonntag, 25. Juni

09.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 02. Juli

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Herz-Jesu-Kapelle in Burg-Hohenstein Unterdorf

Gottesdienst am 02. Juli in Burg-Hohenstein

„50 Jahre Hohenstein“ mit Hubschrauber-Rundflügen im Minutentakt und ein Gottesdienst nebenan - das ist nicht vorstellbar. Deshalb weichen wir am **02. Juli zur Wort-Gottes-Feier um 11.00 Uhr** in die Herz-Jesu-Kapelle in Burg-Hohenstein (Unterdorf, Im Tal 9) aus. Die Arbeiten zur Straßensanierung dort werden erst später beginnen.

Kirchenchor Quintessenz Breithardt singt in Bad Schwalbach ... am 02. Juli um 11.00 Uhr in der Heiligen Messe in St. Elisabeth. Die Gottesdienstbesucher möchten wir mit unserem Liedgut überraschen und zugleich hoffen, dass es ihnen gefallen wird.



Übrigens: Der Chor Quintessenz probt jeden Donnerstag ab 19.45 Uhr in der Katholischen Kirche Breithardt. Kontakt: Elisabeth Watzal 0159/02150067.

■ Evangelische Kirchengemeinden Breithardt, Burg-Hohenstein und Steckenroth

Liebe Hohensteiner*innen,

wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne auch mit Wünschen und Anregungen auf uns zu!

Weitere Informationen und Einladungen finden Sie auf unserer Webseite: <https://kirchengemeinde-hohenstein.ekhn.de>

Unsere nächsten Termine:

Samstag, 24.06.

17.30 Uhr Steckenroth Andacht zum Johannistag auf dem Sportplatz

Sonntag, 25.06.

11.00 Uhr Breithardt Konfirmationsjubiläum mit Abendmahl

Samstag, 01.07.

15.00 Uhr Burg-Hohenstein Geburtstagsfeier

Sonntag, 02.07.

10.00 Uhr Breithardt ökumenische Andacht beim Zeltfest „50 Jahre Hohenstein“

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Bitte fühlen Sie sich daher immer zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen, egal, in welchem Ort diese stattfinden!

Das Gemeindebüro (Breithardt, Langgasse 41 - in der Naspä-Filiale) ist derzeit nicht besetzt. Pfarrerin Jessica Hamm erreichen Sie telefonisch (0173/1832614) und per E-Mail (jessica.hamm@ekhn.de).

Zur gemeinsamen **Geburtstagsfeier** am 01. Juli ab 15.00 Uhr in Burg-Hohenstein melden Sie sich bitte bei Simone Rößler (vorsitzkgm.hohenstein02@web.de) an. Herzlich eingeladen sind alle evangelischen Menschen aus den drei Gemeinden, die im April bis Juni Geburtstag haben, unabhängig vom Alter, mit einer Begleitperson. Für Breithardt liegt der neue Gemeindebrief in der Naspä-Filiale zur Abholung bereit. Gerne kann er auch auf unserer Webseite eingesehen und heruntergeladen werden.

Wir wünschen eine schöne Sommerzeit!

Ihre Kirchenvorstände Breithardt, Burg-Hohenstein und Steckenroth

■ Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:

Freitag, 23.06.

18.00 Uhr Friedensgebet

Samstag, 24.06.

17.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zu Johannis „Im Brühl“ in Michelbach

Sonntag, 25.06.

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Samstag, 01.07.

11.00 Uhr Kindergottesdienst in Holzhausen

Sonntag, 02.07.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski, anschließend Kirchkaffee

Friedensläuten - die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12.00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten und für den Frieden zu beten.

Termine im Gruppenraum der Ev. Kirche Michelbach:

Dienstag, 27.06.

16.45 Uhr Konfirmandenstunde

Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes

telefonische Terminvereinbarung mit Frau Ambrosius, Tel.: 0160/92715984.

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach
Pfarrerin Petra Dobrzinski

Tel.: 06120-4097973, E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de

Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach

Gemeindesekretärin Simone Moser

Dienstags und Donnerstags von **09.00 - 11.00 Uhr** und Freitags von **16.00 - 18.00 Uhr.**

Tel. 06120/3563, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de

■ Evangelisches Kirchspiel Strinz-Margarethä, Niederlibbach, Oberlibbach und Hambach

Verabschiedung von Pfarrer Stefan Rexroth



Sechs Jahre lang war Pfarrer Stefan Rexroth Pfarrer der Kirchengemeinden Panrod-Hennethal und Strinz-Margarethä-Niederlibbach und ist den Menschen in unserer Region bei vielen Anlässen begegnet und hat sie als Seelsorger begleitet. Nun wechselt er in das Amt des stellvertretenden Dekans im Dekanat Kronberg.

Am 25. Juni hält er um 14.00 Uhr seinen letzten Gottesdienst als Gemeindepfarrer in der Kirche Strinz-Margarethä. Aus dem Dienst in den Kirchengemeinden wird er von Jürgen Noack, dem stellvertretenden Dekan des Dekanats Rheingau-Taunus, verabschiedet und offiziell entpflichtet.

Beim an den Gottesdienst anschließenden Kaffeetrinken auf dem Kirchplatz besteht für alle die Möglichkeit, sich persönlich von Pfarrer Rexroth zu verabschieden.

Unsere Gottesdienste

25. Juni 2023 - 3. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Stefan Rexroth in der Kirche Strinz-Margarethä

02. Juli 2023 - 4. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Strinz-Margarethä

■ Evangelische Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Die Mitglieder des Kirchenvorstandes aus Born-Watzhahn laden herzlich ein zum Gottesdienst am

Sonntag, 25. Juni

18.00 Uhr in der Borner Kirche. Pfarrer Albers wird den Gottesdienst halten.

Wer unsere Gottesdienste in der Borner Kirche nicht besuchen kann, dem werden wärmstens die Gottesdienste im Fernsehen oder Radio empfohlen und wer die Möglichkeit hat, kann auch auf der Homepage unserer beider Kirchengemeinden Born-Watzhahn und Bleidenstadt die Videogottesdienste anschauen: www.evangelisch-bb.de Hier finden Sie auch die aktuellen Infos unserer Kirchengemeinde. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Born-Watzhahner Gemeindebrief.

An(ge)dacht

Liebe Hohensteinerinnen und Hohensteiner,

„Ich lasse dich nicht los, bevor du mich segnest!“ (1.Mose 32,27). Er liest sich fast wie eine Drohung, dieser Satz. Und wie jede Geschichte hat auch die Geschichte, in deren Mitte dieser Satz steht, eine Vorgeschichte. Mit dem Segen ist nämlich etwas schiefgelaufen. Esau sollte als Erstgeborener von seinem Vater Isaak gesegnet werden. Aber listig hatte sich sein zweitgeborener Zwillingsbruder Jakob den Segen erschlichen, ergaunert, hat den Segen gestohlen. Im Komplott mit seiner Mutter Rebekka. Das hatte, nachdem Esau dahintergekommen war, zu einem tiefen Zerwürfnis geführt. Jakob war geflohen und will nun, nach 20 langen Jahren, wieder auf seinen Bruder Esau zugehen. Will sich mit ihm versöhnen. Er bereut, was er damals getan hat. Und nun will er zurückgehen und sich Esaus Forderungen unterwerfen.

Auf seinem Weg zu Esau kommt Jakob zum Fluss Jabbok. Da stellt sich ihm mitten in der Nacht jemand entgegen. Später kann Jakob sagen: Das war Gott. Der, der sich ihm da in der Nacht am Fluss entgegenstellt, ist stärker als Jakob. Aber Jakob nimmt all seine Kraft zusammen und hält sein Gegenüber einfach fest. Der andere sagt: „Lass mich los; es wird schon Tag!“ Aber Jakob hält fest und antwortet: „Ich lasse dich nicht los, bevor du mich segnest!“ Es scheint, als wäre „der Segen“ für ihn eine traumatische Erfahrung. „Ich lasse dich nicht los, bevor du mich segnest.“ Und Jakob bekommt den Segen. Diesmal den, der ihm zusteht - seinen Segen. Und er bekommt auch die Versöhnung mit Esau, seinem Bruder. Er bekommt sogar einen neuen Namen: Israel.

Der Segen ist der Neuanfang für Jakob. Er hat um den Segen gerungen. Er war ihm - nach seiner Vorgeschichte - wichtig.

Am Ende des Gottesdienstes steht immer der Segen, wird er mitgegeben. Ein ganz dichter Moment. Beim Verabschieden nach dem Gottesdienst in einem Seniorenheim sagte eine alte Dame vor einigen Jahren zu mir: „Der Segen ist das Schönste im Gottesdienst. Den nehme ich jetzt mit auf mein Zimmer. Der reicht für eine ganze Woche - bis zum nächsten Gottesdienst.“



So oder ähnlich empfinden viele Menschen. Aber kämpfen wir auch um den Segen? Nicht wie Jakob mit Gewalt. Aber vielleicht mit Worten. Im Gebet. „Ich lasse dich nicht los, bevor du mich segnest!“, das könnte doch unser Gebet sein. Wenn wir Gott unsere Fehler bekennen und ihn um seinen Segen bitten wollen. Und dann können wir loslassen. Und wir fallen - in seine Hände. Weil wir niemals tiefer fallen können als in seine Hände. Und dort empfangen wir ihn - seinen Segen.

Bleiben Sie behütet und seien Sie gesegnet.

Ihre Pfarrerin
 Petra Dobrzinski
 (Holzhausen/Michelbach)

■ Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

Gottesdienste

Sonntag, 25. Juni

14.00 Uhr in der Kirche **Strinz-Margarethä, Abschieds-Gottesdienst** von Pfarrer Stefan Rexroth mit Kaffee und Kuchen im Anschluss

Sonntag, 02. Juli

09.30 Uhr in **Panrod**, Gottesdienst mit Geburtstagssegens und Kirchenkaffee mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack

Pfarrer Dr. Jürgen Noack erreichen Sie unter: 06128/1364 oder per

E-Mail: juergen.noack@ekhn.de.

Evangelisches Gemeindebüro:

Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Bürozeit: Dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Tel. 06120/9189752,

E-Mail: kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de

» Aus unseren Nachbarkommunen



Das Schönste am Schwimmbad...



...sind auch unsere CO₂-Vermeider!

Schwimmbad-Team, DLRG und Schwimmbad-Förderverein
freuen sich auf Ihren Besuch im
Passavant-Waldschwimmbad in Aarbergen-Michelbach!

» Rheingau-Taunus-Kreis



■ Landrat Kilian dankt Verkehrsdezernenten Döring

Mit Bedauern hat Landrat Frank Kilian den Rücktritt des Verkehrsdezernenten Günter F. Döring entgegengenommen.

Er bedankt sich für die jahrelange, erfolgreiche Arbeit des Dezernenten in Sachen Mobilität. Ehrenamtlich war Döring z.B. Geschäftsführer der CityBahn für den Rheingau-Taunus-Kreis. Und er hat sich auch dort außerordentlich engagiert.

Dass die CityBahn nicht umgesetzt wurde, ist dem Bürgerentscheid in Wiesbaden geschuldet.

Auch bei der Reaktivierung der Aartalbahn, die jetzt aufgrund eines Kosten-Nutzen-Koeffizienten von 2,1 in greifbare Nähe rückt, war er federführend beteiligt.

Für einen guten Schienenverkehr auf der Rheingaulinie oder der Ländchesbahn setzte sich Döring ebenfalls vehement ein.

Das gleiche gilt auch für den busbetriebenen ÖPNV, für den die Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft (RTV) zuständig ist. Die Ausweitung der Verkehre hat er mit vorangetrieben und auch am Mobilitätskonzept des Kreises mitgearbeitet.

Als ständiger Vertreter des Landrates für den Rheingau-Taunus-Kreis hat er sich mit Verve im Aufsichtsrat des RMV eingebracht.

„Unvergessen wird sein Engagement bei dem kostenlosen Schülerticket des Kreises für Schulausflüge bleiben. Die Initiative des Kreises hat die hessische Landesregierung für alle Schülerinnen und Schüler im Land aufgegriffen, es fehlen jetzt noch die Ausführungsbestimmungen“, so Landrat Kilian.

„Döring wird sich als Kreisbeigeordneter weiter mit Tatkraft im Kreis-ausschuss für den Rheingau-Taunus-Kreis einbringen, verlässlich und konstruktiv, wie ich es erlebt habe“, so der scheidende Landrat Frank Kilian abschließend.

■ Akkus und Altbatterien gehören nicht in die Abfallgefäße

Altbatterien dürfen nicht in den Restmüll oder die Gelbe Tonne. Dort verursachen sie große Probleme unter anderem bei der Schrottsortierung und -verwertung im Abfallwirtschaftszentrum oder den Recyclinganlagen der Dualen Systeme. Das teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft (EAW) des Rheingau-Taunus-Kreises mit.

Nahezu alle Arten von Batterien und Akkus enthalten umweltgefährdende Stoffe wie Quecksilber, Cadmium, Blei, Nickel, Lithium oder Zink. Diese gefährlichen Schwermetalle werden in der Natur nicht abgebaut und gelangen schon bald wieder in die Nahrungskette und gefährden die Gesundheit.

Ein weiteres großes Risiko ist die Brandgefahr, die von Batterien ausgeht. Es kommt in Deutschland mehrmals täglich zu Bränden in Fahrzeugen und auf Entsorgungsanlagen. Falsch entsorgte Batterien sind dabei die häufigste Ursache.

Wenn Batterien oder Akkus unbrauchbar geworden sind, können diese an den Verkaufsstellen zurückgegeben werden.

Auch das Schadstoffmobil nimmt Kleinbatterien an. Zudem stehen auf allen Wertstoffhöfen des EAW und in den meisten Rathäusern im Untertaunus Batterietonnen zur Sammlung bereit.

Für Rückfragen steht die Abfallberatung des EAW gerne zur Verfügung

Telefon 06124/510-493 oder -495.



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

■ Leben auf dem Land - kreative Ideen gesucht

Wettbewerb „Zukunft Dorfmitte 2023 - unsere Orte“ ist gestartet, Anträge können **bis 21. Juli** eingereicht werden

„Das Leben auf dem Land hat an Bedeutung gewonnen. Der Zusammenhalt der Menschen, die Dorfgemeinschaft und das gemeinsame Engagement in den Orten sichert deren Zukunftsfähigkeit“, erklärt Thomas Zarda, Dezernent für Demografieangelegenheiten im Rheingau-Taunus-Kreis, zum Start des Wettbewerbs „Zukunft Dorfmitte“. Die Menschen in den Dörfern mit ihren Ideen und ihrer Bereitschaft zum Mitmachen sind die wirkliche Dorfmitte und deren Zukunft. „Ich würde mich freuen, wenn sich auch dieses Jahr wieder viele beteiligen“, so Zarda weiter. Der Wettbewerb des Rheingau-Taunus-Kreises fördert seit vielen Jahren finanziell die vielseitigen Initiativen der Bürgerinnen und Bürger zur Gestaltung ihrer Dorfmitten, damit das Leben dort für Jung und Alt gleichermaßen attraktiv bleibt. Und das mit großem Erfolg, denn die bislang eingereichten Projekte belegen nicht nur die zunehmende Lebensqualität der Heimatdörfer, sondern auch den Zusammenhalt und die gelebte Gemeinschaft in den Ortschaften. „Der Wettbewerb hat sich inzwischen zu einer Plattform für kreativen Austausch von Ideen und von Kontakten entwickelt“, freut sich Landrat Frank Kilian. Eine Vielzahl der Projekte haben zur Nachahmung angeregt, Beziehungen konnten geknüpft und Erfahrungen ausgetauscht werden. So hat sich gezeigt, dass die gelebte Verbundenheit der Bewohnerinnen und Bewohner die Zukunftsfähigkeit ihrer Dörfer maßgeblich beeinflussen und stärken.

Ab sofort können Ideengeber, Initiativen und Vereine aus den Orten wieder Vorschläge einreichen, wie sie ihr Dorf noch attraktiver gestalten möchten. Die Bürgerinnen und Bürger können selbst überlegen und entscheiden, welche Projekte sie vor Ort durchführen möchten. Im Fokus stehen Ideen und Projekte, die die Verbundenheit mit dem Dorf fördern und das gesellschaftliche Leben verbessern.

Warum nicht den Grillplatz sanieren, einen Verkaufsstand für Dorf-feste bauen, ein Insektenhotel aufstellen oder den Vereinsraum neu gestalten? Gute Ideen werden belohnt!

In diesem Jahr können Bürgerinnen und Bürger aus Orten des Rheingau-Taunus-Kreises mit bis zu 6.000 Einwohnern teilnehmen. Hierfür müssen an der vorgeschlagenen Maßnahme mindestens acht Bürgerinnen und Bürger teilnehmen und zusammen mindestens 100 Stunden ehrenamtliche Arbeit in das Projekt einbringen. Laut den Richtlinien des Wettbewerbes „Zukunft Dorfmitte“ können 1.000 Euro, höchstens jedoch 2.000 Euro pro Antrag gewährt werden.

Die **Vorschläge** können **bis zum 21. Juli** schriftlich beim Kreisausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises, Fachbereich IV, Stabsstelle IV.BD, Heimbacher Straße 7, 65307 Bad Schwalbach eingereicht werden. Anträge, Informationen und die Teilnehmerrichtlinie erhalten Interessierte über die Homepage des Rheingau-Taunus-Kreises www.rheingau-taunus.de Zusätzlich liegen Anträge in den Gemeinde- bzw. Stadtverwaltungen aus.

■ Smarte Berufsorientierung in den Sommerferien



v.r.n.l.: Schirmherr Landrat Frank Kilian, Jennifer Brötz (Kreisentwicklung) und Ralf Bachmann (Fachbereichsleiter Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Kreisstraßen).

■ Praktikumswoche Rheingau-Taunus

Berufsorientierung ist ein Thema, das vielen jungen Menschen schwerfällt. Trotz Betriebspraktika, Ausbildungsmessen und Co. wissen viele Schülerinnen und Schüler nicht, was sie nach dem

Schulabschluss beruflich machen möchten.

Aus diesem Grund bietet der Rheingau-Taunus-Kreis, gemeinsam mit dem Start-up stafftastic, in den Sommerferien erstmals die Praktikumswoche an. Das Konzept der Praktikumswoche ist simpel: In fünf Tagen, fünf verschiedene Berufe in fünf unterschiedlichen Unternehmen kennenlernen. Die Woche wird dabei individuell für alle Teilnehmenden geplant. So besteht die Möglichkeit, sich in Berufen aus über 20 Berufsfeldern aktiv auszuprobieren. Motivierende Worte gibt es von Schirmherr Landrat Frank Kilian: „Fünf Tage bei fünf Unternehmen zu verbringen und dabei fernab des Schulalltags Praxisluft zu schnuppern, ist ein wunderbares Format, von dem sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Unternehmen in unserer Region enorm profitieren können. Ich freue mich deshalb, dass die Praktikumswoche in den Sommerferien an den Start geht.“ Zusätzlich gibt die Praktikumswoche allen Teilnehmenden viel Flexibilität, was vor allem in den Sommerferien von Vorteil ist. Die Schülerinnen und Schüler können die Tage, an denen sie Praktika absolvieren möchten, selbst festlegen. So bleibt immer noch genügend Ferienzeit, um zu entspannen oder zu verreisen.

Teilnehmen an der kostenlosen Aktion können alle Schülerinnen und Schüler im Rheingau-Taunus-Kreis ab einem Alter von 15 Jahren. Dabei ist es gleich, ob bereits Praktika absolviert wurden oder nicht. Unternehmen bietet die Praktikumswoche die Möglichkeit, mit wenig organisatorischem Aufwand, motivierte junge Menschen kennenzulernen und von sich selbst zu überzeugen. Die Anmeldung ist auch hier völlig kostenlos und immer noch möglich. Die Tagespraktika können selbstständig gestaltet werden, sodass Unternehmen beispielsweise die eigenen Azubi-Werkstätten nutzen und die Schülerinnen und Schüler in den Arbeitsalltag mit einbinden können.

Weiter Informationen zu Ablauf und Registrierungsmöglichkeit, sowie Erklärvideos gibt es auf www.praktikumswoche.de/rheingau-taunus.

■ Hier kriegen Sie Ihr Fett weg!

Entsorgung von Speiseölen und Alt fetten auf den Wertstoffhöfen des EAW

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Rheingau-Taunus-Kreises (EAW) nimmt kostenfrei altes Frittierfett und Speiseöle auf den Wertstoffhöfen in Eltville, Idstein und Taunusstein-Orlen an. Die Abgabe erfolgt in handelsüblichen Behältnissen. Diese zusätzliche Entsorgungsmöglichkeit ist ein weiterer wichtiger Baustein im Entsorgungskonzept des Eigenbetriebs zur höchstmöglichen Verwertung vom Abfallstoffen. Alte Frittierfette oder überlagerte Speiseöle fallen in fast jeder Küche an. Wenn es dann um deren Entsorgung geht, sind viele Menschen jedoch ratlos. Öle und Fette sind zwar sogenannte „wassergefährdende Stoffe“, so richtig „giftig“ sind sie allerdings nicht. Immerhin benutzt man diese pflanzlichen Produkte zur Nahrungszubereitung. Die Entsorgung dieser „Abfallstoffe“ führt darum zu häufigen Nachfragen bei der Abfallberatung. Manche entsorgen diese Abfälle auch über den Abfluss und riskieren Rohrverstopfungen und Schäden in den Abwasserleitungen.

Aus diesen Gründen und besonders auch im Blick auf den aktuellen Energie- und Rohstoffmangel sowie der Klimaveränderung mit der Notwendigkeit der Reduktion fossiler Brennstoffe, hat der EAW beschlossen, die Alt fett- und Speiseöleentsorgung für die privaten Haushaltungen im Rheingau-Taunus-Kreis zu erleichtern. Frittierfette und Speiseöle sind wertvolle Rohstoffe, die sich nachhaltig aufbereiten lassen, wenn sie separat entsorgt werden. In Biomasseanlagen werden dabei grüner Strom und Wärme erzeugt oder aber sie werden zu umweltfreundlichen, CO₂-neutralen Biodiesel verarbeitet. Somit kann mit 1,2 Litern altem Speiseöl ein nachhaltiger, CO₂-neutraler Kraftstoff für circa 20 Kilometer Fahrtstrecke hergestellt werden. Damit ist dieser Service auch ein aktiver Beitrag zur Einsparung von fossilen Energien und somit zum Klimaschutz. Der bisherige Service, die flüssigen Fette über das Schadstoffmobil zu entsorgen, bleibt selbstverständlich erhalten.

Weitere Informationen erhalten unter www.eaw-rtk.de oder direkt beim Abfallberatungsteam des EAW unter den Rufnummern 06124/510-493 und -495.

» Notrufe / Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei	1 10
Polizeistation Bad Schwalbach	0 61 24 / 70 78-0
Notruf Feuerwehr	1 12

Rettungsdienst / Notarzt	1 12
Notfallfax (für Gehörlose)	0 61 24 / 1 92 22
.....	(auch über 1 12)
Rettungsdienst / Krankentransporte	0 61 24 / 1 92 22
Telefax der Leitstelle	0 61 24 / 13 13
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Dienstzeiten:	
montags, dienstags, donnerstags: von 19 bis 7 Uhr	
mittwochs, freitags: von 14 bis 7 Uhr	
samstags, sonntags, feiertags: von 7 bis 7 Uhr	
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	01 80 / 5 60 70 11
Tierärztlicher Notdienst	0 61 24 / 5 10 - 8 70
Apothekennotdienst	08 00 / 0 02 28 33
Frauenhaus Bad Schwalbach	0 61 24 / 72 92 17
Frauenhaus Wiesbaden	06 11 / 80 60 50
Büro für Gleichstellungsfragen	0 61 24 / 5 10 - 2 54
Pro familia	06 11 / 37 65 16
Weisser Ring	0 18 03 / 34 34 34
Frauen helfen Frauen	06 11 / 5 12 12
Frauennotruf Mainz	0 61 31 / 1 97 40
Frauennotruf Frankfurt	0 69 / 70 94 94
Wildwasser e. V.	06 11 / 80 86 19
Entgiftungszentrale	0 61 31 / 1 92 40
Kostenfreie Rufnummern:	
Deutscher Kinderschutzbund:	
Elterntelefon	08 00 / 1 11 05 50
Kinder- und Jugendtelefon	08 00 / 1 11 03 33
Telefonseelsorge:	
evangelisch	08 00 / 1 11 02 22
katholisch	08 00 / 1 11 01 11

Nachtrag zu:

» Aus unserer Gemeinde

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n



Leitung der Bauabteilung (m/w/d)

in Vollzeit, unbefristet (39 Std.)

Tätigkeitsprofil:

- Verantwortungsvolle, fachliche und organisatorische Leitung und Weiterentwicklung in dem Fachgebiet Tiefbau, Bau- und Liegenschaftsverwaltung und Bauhof
- Planung, Ausschreibung, Vergabe und Führen von Verhandlungen und Abschluss von Ingenieur-, Architekten-, Bau- und Erschließungsverträgen
- Bauantragsprüfung – Bauordnungsrecht – Bauberatung der Bürger
- Mitwirkung an der Aufstellung und Durchführung des Haushalts- und Investitionsplanes, Budgetverantwortung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Bauingenieur/in oder vergleichbar
- Umfassende Rechts- und Verwaltungskennntnisse, fundierte Fachkenntnisse im Bauplanungs- und Ordnungsrecht, im Erschließungs- und Beitragsrecht, im Vergaberecht sowie Erfahrungen bei der Durchführung und Überwachung von Baumaßnahmen
- Teamfähigkeit, Organisations- und Verhandlungsgeschick, Entscheidungsfreude, Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen

Wir bieten:

- Eine Führungsposition und ein interessantes, vielseitiges Aufgabengebiet
- Flexible Arbeitszeit und angenehmes Betriebsklima
- Mobiles Arbeiten
- Jobrad / Gesundheitsförderung
- Eingruppierung nach EG 12 TVöD, nach 6-monatiger Probezeit EG 13 TVöD

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Website www.hohenstein-hessen.de.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **14. Juli 2023** an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Str. 1
65329 Hohenstein

oder per Email an
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de
eva.antlitz@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Weimer, Tel. 06120/2944
oder Frau Antlitz, Tel.: 06120/2942

Hohenstein
...immer der richtige Weg!

Gertrud Besier

* 06.09.1929 † 28.04.2023

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Es war tröstlich zu erfahren, wie viele ihre warmherzige und humorvolle Art wertgeschätzt haben.

Unser besonderer Dank gilt den Landfrauen für die Hilfe bei der Trauerfeier, Pfarrer Schneider für die tröstlichen Worte und die musikalische Begleitung, Frau Dr. Riegger für die langjährige Betreuung und Frau Pasucha vom Bestattungsinstitut Möhn für ihre gute Unterstützung.

Regine und Rainer
im Namen aller Angehörigen

Hohenstein-Breithardt, im Juni 2023

WITTICH
LINUS WITTICH
Medien Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 911-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelsend durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.




Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid
€ 498,-

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30
Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



Diese Preise sind der **Wahnsinn!**
Jetzt **günstig** online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



MEXIKO-Traumreise 2024

mit FLY & HELP & Schlagerstars unter Palmen
*** ALL-INCLUSIVE ***

p. P. ab
1.299 €
im DZ vom 15.04.-23.04.2024
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frankfurt
inkl. Flug, im 5 Sterne Luxushotel
(Verlängerung möglich)
Buchungscode:
LW24

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Cancún in der Economy Class
- Flughafen-Transfers im klimatisierten Bus
- 7 Nächte im 5* Hotel BlueBay Grand Esmeralda, Deluxe-Gardenview-Zimmer; **All-Inclusive**
- **Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“**
- **Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers 2024“**
- **„Disco Pool-Party“**
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- Zimmerupgrades z.B. Meerblick zubuchbar
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- Rail & Fly der DB zubuchbar

E-Mail: reisen@prime-promotion.de
Veranstalter: Prime Promotion GmbH

Begleiten Sie uns an die Karibikküste Riviera Maya in Mexiko. Erleben Sie das karibische Meer und feine Sandstrände an der **Playa Del Carmen**. Ihr 5* Hotel Resort BlueBay Grand Esmeralda liegt direkt am 500m langen Privatstrand! Genießen Sie die traumhaft schöne Urlaubskulisse! Unsere **3 inkludierten Event-Highlights** werden diesen **Mexiko-Aufenthalt** zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!

Inkludierte Reise-Highlights

Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“
Johnny Logan, Jasmin Wagner/Blümchen, Olaf Berger, Gaby Baginsky, Markus Becker, Stefan Mross und Peggy March

Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“

»Nacht des Deutschen Schlagers«
Feiern & tanzen mit Ihren Lieblingskünstlern!
Johnny Logan, Jasmin Wagner/Blümchen, Olaf Berger, Gaby Baginsky, Markus Becker, Stefan Mross und Peggy March

Buchungsmöglichkeiten:

15.04.-23.04. (9-tägig, 7 Nä.)	ab 1.299 € p.P.
14.04.-25.04. (12-tägig, 10 Nä.)	ab 1.699 € p.P.
14.04.-29.04. (16-tägig, 14 Nä.)	ab 1.899 € p.P.

Weitere Abflugtage 16. und 17.4. möglich!

www.schlagnacht-mexiko.de

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. www.fly-and-help.de

Jetzt buchen unter: (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)
Tel.: 0214-7348 9548

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Hohensteiner Blättchen.

Anzeigen-Aannahmeschluss

beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Aannahmeschluss
beim Verlag/bei der Verwaltung**

Montag, 11.30 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Gemeinde Hohenstein - Rathaus
Schwalbacher Straße 1, Tel. 06120 2948
Annahmezeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911 -

- | | |
|----------------------------------|-----------------|
| Anzeigenannahme Familienanzeigen | Tel. 110 |
| Annahme private Kleinanzeigen | Tel. 111 |
| Rechnungserstellung | Tel. 211 |
| Redaktionelle Beiträge | Tel. 191 |
| Zustellung | Tel. 143 |

E-Mail-Verzeichnis

- | | |
|---|--|
| Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de | |
| Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de | Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de |

**Ihre Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Bärbel Assmus-Bingold
Medienberaterin
Mobil 0171 9116637
b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt Hohensteiner Blättchen unter
archiv.wittich.de/476



LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

» Familienanzeigen

Goldene Hochzeit

Am 30. Juni 2023 feiern wir
mit einem Hoffest ab 11.00 Uhr
in der Pferdegasse 8,
Holzhausen ü. Aar.



Alle Gratulierenden laden wir herzlich ein.

Heike und Irmfried Gemmer

A N K A U F
von allem Schönen ...
aus vergangener und neuer Zeit
sowie Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen
mit Wertanrechnung, kostenlose Besichtigung.

Inhaber Reinhardt • 56112 Lahnstein
Tel. 02621/6274736 • Mobil 0171/101 98 62

Forst- & Gartentechnik vom Spezialisten

hagebau kompakt

Husqvarna ■ **BERATUNG** ■ **VERKAUF** ■ **SERVICE**

hagebau kompakt
Baumarkt Steeg GmbH
Bahnhofstraße 24 - 28
56355 Nastätten
Telefon 0 67 72 19 37 90

www.hagebau.de

O'druckt is!

Wir drucken Ihre Festwerbung

Plakate 100 Stück, DIN A2	56€
Flyer 1000 Stück, DIN A6	20€
Bauzaunbanner 340 x 173 cm	65€
PVC-Banner mit Ösen, Standardformat 2 x 1 m	28€

Alle Preisangaben inklusive MwSt. & Versand
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten

W LW-FLYERDRUCK.DE

☎ 09191 72 32 88 ✉ info@lw-flyerdruck.de
🌐 www.LW-flyerdruck.de 📍 Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

DRK Soziale Dienste
Rhein-Main-Taunus**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Service Wohnen im Nassauviertel.



Tage der offenen Tür!

30.06.2023
14.00 - 17.00 Uhr
15.07.2023
09.00 - 12.00 Uhr
Walramstr. 16 - 18,
Idstein

Ein nachhaltig sicheres und schönes Zuhause. Für noch viele beste Jahre.

Kennen Sie schon unsere Interpretation von Service Wohnen? Wir finden, jeder Umzug im Leben sollte eine Verbesserung sein.

In jeder Lebensphase gibt es neue, zeitgemäße Wohnformen. Für maßgeschneiderte, individuelle Lebensqualität. Besuchen Sie uns, und machen Sie sich selbst ein Bild! Das ist wichtig. Denn auch das Auge wohnt bekanntlich mit. Und bei uns besonders gern!

Weitere Informationen unter:

sd@drk-rmt.de · Tel.: 0611 / 4687-100

**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Der neue Musterkatalog ist da!

Glückwünsche & Grüße
Geburt & Danksagung
Hochzeit & Jubiläum –
für jede Feierlichkeit
die passende Anzeige!

Rufen Sie uns an:
02624 911-0

Gerne senden wir
Ihnen den Musterkatalog
kostenlos per Post zu.

**LINUS WITTICH Medien KG**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.**Wir suchen
Schreiner-Geselle/Monteur**
in Vollzeit ab sofort 40 Std./Wo.
Holzwerkstätte Matthias Göbel
weru FachbetriebSchönberger Weg 6 | 65321 Heidenrod
Tel. 06120 7386 | www.holzwerkstaette-gobel.de

Fahrdienst Köhlert 06120/1066

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehlert.de



Braunheim Immobilien seit 1995

Ihr vertrauensvoller Partner für Ihre Region

**Gerne bewerten wir
Ihre Immobilie kostenfrei.**Telefon (0 61 26) 9 53 12 97
www.braunheim-immobilien.de

NEUERÖFFNUNG Grab- und Gartenpflege Attila

Beratung • Nähe • Faire Preise
Regelmäßige Auftragsausführung nach Wunsch
Ihr Gärtner des Vertrauens in der Region
Mobil / WhatsApp: 0155 1071 7482 / 0151 4547 8937

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

DIEFENBACH**Ihr Ansprechpartner
bei Verkehrsunfällen**

Hauptstr. 76 - 65326 Aarbergen

Tel.: 06120 / 97 92 01

Mobil+WhatsApp: 0160 / 170 23 80

www.express-gutachter.de**A&P Gerüstbau GmbH**Hans-Böckler-Straße 32
64521 Groß-Gerau**SOMMERAKTION ZUM FESTPREIS
FASSADENANSTRICH / DACHBESCHICHTUNG
DACHRINNENERNEUERUNG**

Sichern Sie sich jetzt Ihr unverbindliches Angebot.

- Unsere Kontaktdaten -

info@apgeruestbau.de

TEL.: 06131 6093465

www.apgeruestbau.de



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Die eigene Kreativität entscheidet

Bei einer Bewerbung das A & O: Anschreiben, Lebenslauf und Anhänge. Doch es ist die Kreativität des Bewerbers, die darüber entscheidet, ob der Personaler begeistert ist oder nicht. Das Bewerbungsfoto ist häufig die erste Sache, die dem Personaler ins Auge sticht. Es ist zwar kein Muss, doch Bewerbungen ohne Bild hinterlassen oft einen faden Beigeschmack. Die ersten Sätze im Anschreiben wird sich (beinahe) je-

der Recruiter ansehen. Dazu nutzen kreative Bewerber beispielsweise ein interessantes Zitat, oder, oder ... Die Bewerbung wirkt als Gesamtheit, das Bild, die Wortwahl, die Farbgebung & Co. formen eine „Marke“. Wichtig: Die Unterlagen müssen in sich stimmig sein, inhaltlich und optisch. Mit einem humorvollen Augenzwinkern könnte der Bewerber beispielsweise aufschreiben, was er/sie nicht kann.

In der Kürze liegt die Würze

Bei Initiativbewerbungen sind Lebenslauf, Foto und ausführliches Anschreiben fehl am Platz. Die Bewerbung ist kurz und knapp. Formalien, die sonst erwartet werden, müssen nicht eingehalten werden, denn man formuliert sein Angebot so, wie man es schlüssig findet. An wen richte ich die Bewerbung?

Experten raten zu der Person, die Unterstützung braucht. Das kann eine Abteilungsleitung, eine Bereichsleitung oder auch

die Geschäftsführung sein, je nachdem wie das Unternehmen strukturiert ist.

Wer einen besonders guten Eindruck machen möchte, kann die Ansprechpartner auch anrufen und sich kurz vorstellen, bevor er die Bewerbung abschickt. Was tun, wenn keine Antwort kommt? Am besten ist es, direkt in der Bewerbung Handlungsoptionen aufzuzeigen. Und auch bei einer Absage lohnt sich die Kontaktpflege.

Hilft ein Ehrenamt der Karriere?

Unternehmen schätzen es häufig, wenn sich Mitarbeitende für die gute Sache einsetzen.

Eine wichtige Rolle, wenn es um soziales Engagement in den Bewerbungsunterlagen geht, spielen Authentizität und Ehrlichkeit. Wenn Bewerbende tatsächlich Parallelen zu Fähigkeiten sehen, die die von ihnen angestrebte Stelle erfordert, können sie darauf auch in dem Anschreiben eingehen.

In einem Vorstellungsgespräch müssen sie sich zudem auf Fragen der Gesprächspartner ein-

stellen: Warum engagieren Sie sich? Was nehmen Sie für sich aus Ihrem Ehrenamt mit?

Was ist Ihnen an Ihrer Tätigkeit besonders wichtig? Kritische Rückfragen zur Vorbereitung: Sie investieren viel Zeit in Ihr Ehrenamt? Können Sie Überstunden leisten, wenn dies einmal vonnöten ist? Obacht: Im Vorstellungsgespräch nicht zu sehr ins Plaudern geraten.

Deutlich machen, dass das soziale Engagement zwar wichtig ist, der Augenmerk aber der ausgeschriebenen Stelle gilt.

Bewerbung: die wichtigsten Formalien

Datum: Jede Bewerbung muss ein Datum enthalten. Dieses wird sowohl auf dem Anschreiben als auch auf dem Lebenslauf vermerkt. Im Anschreiben steht das Datum oben. Unterschrift: absolutes Muss in jeder Bewerbung und sowohl auf dem Anschreiben als auch dem Lebenslauf zu finden. Im Anschreiben steht die Unterschrift unter der Grußformel sowie über dem getippten Vor- und Nachnamen. Im Lebenslauf ist sie unter der letzten aufgeführten Station zu finden. Betreff: Über jedem Anschreiben steht ein Betreff.

In der Regel formatieren Bewerber den Betreff fett, jedoch ist es nicht mehr notwendig, extra „Betreff“ zu schreiben. Anrede: Sollte der Bewerbende keine Ahnung haben, wem die Bewerbung in die Hände fällt und dies auch nicht herausfinden können, schreibt er/sie „Sehr geehrte Damen und Herren...“. Schrift: Es empfiehlt sich eine gängige und gut lesbare Schrift. Grußformel: Ist das Anschreiben fertig, muss der Verfasser vor der Unterschrift noch eine Grußformel einfügen. Der Klassiker: „Mit freundlichen Grüßen“.



Für das Forstamt Bad Schwalbach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt qualifizierte und engagierte Persönlichkeiten (w/m/d) für die Aufgabengebiete

Sachbearbeitung Dienstleistung und Hoheit (100%)

Alle Informationen zur Ausschreibung und zum Bewerbungsverfahren entnehmen Sie bitte den einzelnen detaillierten Ausschreibungen auf unserer Homepage unter

www.hessen-forst.de/karriere/stellenangebote.

Telefonische Auskunft erteilt gern das o.g. Forstamt (06124/7073-0).

Suchen Sie Ihren JOB nicht in der FERNE. Suchen Sie REGIONAL.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Born (Vertretung vom 03.07.2023 bis 16.07.2023)
Steckenroth (Vertretung vom 03.07.2023 bis 16.07.2023)

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Freitag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**



50 JAHRE HOHENSTEIN

GROSSES FESTWOCHELENDE VOM 30. JUNI - 2. JULI 2023

50 JAHRE HOHENSTEIN – WEIL GESCHICHTE VERBINDET



Die Gebietsreform von 1972 war eine politische Maßnahme in Hessen, bei der zahlreiche kleine Gemeinden zu größeren Einheiten zusammengeführt wurden. Das Ziel war die Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung, die Verbesserung der Verwaltungsstrukturen und die Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung. Obwohl es anfangs auch in den selbstständigen Gemeinden Breithardt, Hohenstein, Holzhausen über Aar, Strinz-Margarethä, Born, Hennethal und Steckenroth Bedenken gab, betrachten wir heute die Reform insgesamt als erfolgreich, da sie die Effizienz der Verwaltung verbesserte und eine solide Grundlage für die Zukunft der neuen Gemeinde Hohenstein legte.

Das Wahrzeichen unserer Gemeinde sollte die Burg Hohenstein im 1972 umbenannten Ortsteil Hohenstein sein, heute findet man sie in einer Vielzahl von Logos als Wiedererkennungsmerkmal.

Schon vor der Gründung der Gemeinde Hohenstein wurde ein Team von engagierten Bürgerinnen und Bürgern, darunter selbstverständlich auch die damaligen Ortsbürgermeister, gebildet, um die Gründung der neuen Gemeinde voranzutreiben. Sie führten intensive Gespräche, um die Interessen und Bedürfnisse aller Ortsteile zu berücksichtigen und sicherzustellen, dass niemand das Gefühl hatte, vernachlässigt zu werden. Die eine oder andere D-Mark wurde allerdings noch vor der Ge-

bietsreform in den eigenen Ort investiert, um nicht zu viel in den neuen Gemeindegeldbeutel beizusteuern.

Es gab viele Herausforderungen zu bewältigen, wie die Vereinheitlichung der Verwaltungsstrukturen, den Ausbau der kommunalen Infrastruktur. Doch durch gemeinsame Anstrengungen und Kompromisse gelang es ihnen, diese Hürden zu überwinden.

Der Neubau von Straßen, Wasserleitung und Kanälen, die Bereitstellung von Bauland und Ausweisung von Gewerbeflächen, aber auch der Neubau von Kläranlagen standen damals ganz oben auf der Tagesordnung. Der erste Hohensteiner Bürgermeister Arthur Michel hatte sicherlich viel Grundlegendes zu bestellen. Es war die Zeit, die Basis einer modernen Gemeinde zu legen.

Und heute, 50 Jahre nach der Gründung der Gemeinde Hohenstein, stehen wieder große Herausforderungen vor der Tür. Die Zentralisierung der Wasserversorgung, der Anschluss unserer Kläranlagen an Aarbergen, flächenschonende Ausweisung von Bau- und Gewerbegebieten, digitale Infrastruktur, erneuerbare Energien und nicht zuletzt der Ausbau der sozialen Infrastruktur mit Kindertagesstätten und einem Pflegezentrum sind die Herausforderungen unserer Zeit. Und auch wenn eine Krise die andere jagt und die finanziellen Möglichkeiten in der Zukunft nicht unbedingt besser werden, ist Hohenstein doch in gutem Fahrwasser und kann auf eine erfolgreiche Geschichte zurückblicken und steuert in eine gute Zukunft.

*Daniel Bauer,
Bürgermeister*

GOTTLIB BEDACHUNG GMBH
IHR HAUS UNTER DACH UND FACH
WWW.GOTTLIEBBEDACHUNG.DE

**Physiotherapie
WIESENHOF**
Christian Ruppmann

- » Physiotherapeut
- » Sportphysiotherapeut des DOSB
- » Heilpraktiker für Physiotherapie

Termine nach Vereinbarung
Privatpraxis für Manuelle Therapie und Sportphysiotherapie
Wiesenhof 2, 65329 Hohenstein-Breithardt
Tel. (06120) 90 63 11 | www.Physiotherapie-Wiesenhof.de

**wünscht ein
schönes
Festwochenende!**

RAINER PETRI

Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister

50 Jahre Hohenstein - Wir gratulieren!!!

Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16

www.rainerpetri.de

Hohensteiner Bus

Reservierbar unter
**0151/11655330 oder
06120/290**



50 JAHRE HOHENSTEIN

GROSSES FESTWOCHELENDE VOM 30. JUNI - 2. JULI 2023

- Anzeige -



Wir gratulieren herzlich zum 50-jährigen Bestehen!

Wiesbadener Volksbank

www.renebuettner.de

Bauwerksabdichtung | Energieberatung
Dach- und Spenglerarbeiten | Fassadenverkleidung | Reparatur | Sanierung
Schieferspezialarbeiten | Solar- und Photovoltaikanlagen | Wärmedämmung

René Büttner
Dachdeckermeister

Taunusstein
T 06128 . 24 78 87

65329 Hohenstein
Am Roten Berg 16
T 06120 . 97 91 81
M 0170 . 83 93 93 5

KARO'S kopfkunst
EST. 2011
SCHÖNHEIT BEGINNT MIT SCHÖNEM HAAR!

Inh. me. Karoline Deisinger
Heimannstraße 30
65329 Hohenstein-Steckenroth

Telefon. 06128.8594676
www.Karos-Kopfkunst.de

Claudio Riccitelli e. K.

Generalvertretung der AXA Versicherung AG
Gottfried-Keller-Straße 13 • 65232 Taunusstein
Telefon: 06128 246537 • Telefax: 06128 2466836
Mobil: 0163 4793066
E-Mail: claudio.riccitelli@axa.de

Maßstäbe / neu definiert

Fuß Fit Julia Reiß
Festerbachstraße 4 / Holzhausen
Ich bin auch mobil für Sie da!
Fußpflege nach med. Richtlinien
Fußreflexzonenmassage / Hot Stone Massage
Einzel- oder mit Fußpflege buchbar

JETZT TERMIN SICHERN!

Tel.: 06120 - 9796709 | Mobil: 0177 - 6301088
oder WhatsApp | fussfit@gmx.net

Wir gratulieren der Gemeinde Hohenstein zum 50-jährigen Jubiläum!

Metzgerei Stoll
Langgasse 44 • 65329 Hohenstein
Tel. 06120 3522

- Anzeige -



50 JAHRE HOHENSTEIN

GROSSES FESTWOCHELENDE VOM 30. JUNI - 2. JULI 2023

HOHENSTEIN FEIERT 50 JAHRE IM GROSSEM ZELTFEST

Vom 30.6. – 2.7. findet in Breithardt auf dem Kerbeplatz ein großes Zeltfest anlässlich des Abschlusses des Jubiläumsjahres 50 Jahre Hohenstein statt.

Während über das letzte Jahr in allen Ortsteilen gefeiert wurde, bietet die Gemeinde Hohenstein zum Abschluss der Feierlichkeiten ein buntes Programm für alle.

Freitags findet die große Mallorca-Party mit den Mallorca-Stars Ikke Hüftgold und DJ Düse statt. Samstags gibt es einen Rummel für die Kinder, abends spielt die beliebte Partyband „Familie Hossa“. Der Kartenvorverkauf für die Abendveranstaltungen am Freitag läuft ab 2. Mai über www.reservix.de, für den Samstagsabend über das Bürgerbüro der Gemeinde Hohenstein.

Sonntags laden wir zum Frühschoppen mit den „Filsbachtalern“.

Außerdem bieten wir Hubschrauberrundflüge über Hohenstein an.

Da die Tickets begrenzt sind, lohnt es sich hier, früh zuzuschlagen. Die Tickets erhalten Sie im Bürgerbüro (ab 15.5.) zum Preis von nur 55 Euro.

Über die Festtage sorgen wir uns natürlich auch um das leibliche Wohl: Foodtrucks bieten von veganem Essen bis hin zu Spareribs aus dem Smoker ein vielfältiges Speisenangebot, außerdem bieten Kunsthandwerker Schönes aus ihren kleinen Manufakturen.



Wir gratulieren zu

50 Jahren Hohenstein

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 11:30-22 Uhr
Sa. + So. 17-22 Uhr, Mo. Ruhetag, außer feiertags
Tel. 06120/979985

Pflegeberatung Iris Spanehl
Professionelle, individuelle Hilfe



Empathisch und fachkompetent

0176 - 244 31 0 81
06120 - 904 905
Iris.Spanehl@Pflegeberatung.org
Schöne Aussicht 9
65329 Hohenstein
www.Pflegeberatung.org





Telefon: 06128 / 9 68 89 40
Mobil: 0151 / 40 44 67 77

info@lohrer-dachdeckermeister.de
www.lohrer-dachdeckermeister.de

Dachdeckermeister

Qualitativ hochwertige Arbeit
Zuverlässigkeit
Reparatur & Wartungsservice
Alles aus einer Hand inkl. eigenem Gerüstbau
Baubegleitender Sachverständigenservice
Kompetenz u. Fachwissen
Balkone und Terrassen
Montage von Solar und Photovoltaik
Ausführliche Beratung mit individuellen Lösungen



Photovoltaik



Drohnenvermessungen



SL-GERÜSTBAU



LECKORTUNG



FACHGROSSHANDEL

ABHOLMARKT

HEIMDIENST

ZELTVERLEIH

PARTYSERVICE

WIR LÖSCHEN DEN DURST

www.getraenke-eierle.de

„Ihr Caterer im Festzelt“

Reinhold Wenz und Söhne GmbH

Meisterbetrieb seit 1958



- Heizungs- und Wasserinstallation
- Gas- und Ölfeuerung
- Trinkwasseraufbereitung

- Pellets-Heizung
- Sanitär-Komplettbäder
- Solar- und Wärmepumpen

65329 Hohenstein-Breithardt Langgasse 65
Tel. 0 61 20 55 42 Fax 0 61 20 63 34
E-Mail: info@wenz-soehne.de www.wenz-soehne.de



50 JAHRE HOHENSTEIN

GROSSES FESTWOCHELENDE VOM 30. JUNI - 2. JULI 2023

- Anzeige -

HOHENSTEIN FEIERT

30.06-02.07.

BREITHARDT
AM GEMEINDEZENTRUM

TICKETS & PROGRAMM

HOHENSTEIN-HESSENDE

FREITAG

MALLORCA PARTY

MIT IKKE HÜFTGOLD, DJ DÜSE, DORFKIND & DJ MARV

FAMILIENTAG

MIT FAHRGESCHÄFTEN, KUNSTHANDWERKERMARKT & AB 20:30 UHR: FAMILIE HOSSA

SAMSTAG

SONNTAG

FAMILIENTAG

MIT FRÜHSCHÖPFEN, MUSIK VON DEN FILSBACHER XXL, HUBSCHRAUBERRUNDFLÜGE, FAHRGESCHÄFTE & KUNSTHANDWERKERMARKT

Viel Spaß bei 50 Jahre Hohenstein



Gartenfeldstraße 13
65329 Hohenstein
Tel. 0 61 20 / 90 88 80
Mobil 0 171 / 692 76 84
mail@elektro-penk.de
www.elektro-penk.de

Meisterbetrieb | Elektrotechnik aller Art

... www.den-empfehl-ich.de ...

Wir gratulieren der Gemeinde Hohenstein zum 50-jährigen Bestehen

Ihr Markt mit „Regionalen Produkten“ in der Umgebung!

...nah und gut

STEINHEIMER

An der Altwiese 4 • 65329 Hohenstein
Tel.: 06120 / 900504



Wüst *AUS FREUDE AM GENUSS!*

Gartenfeldstraße 35 · Hohnstein-Breithardt
Tel. 06120 - 9 06 40

Kaufhaus Emich

Breithardt
Langgasse 31

Tel. 06120-4424
Fax 06120-900750

Lebensmittel · Frischedienst · Obst · Gemüse · Salat · Getränke
Poststelle · Drogeriebedarf · Elektrogeräte · Eisenwaren
Haushaltswaren · Saisonblumen, Saisonpflanzen, Samen
Gartengeräte · Befestigungsmaterial · Geschenkmaterial
Propan-Gas · Sanitärteile · Werkzeuge · Farbe · u.v.a.

Wir gratulieren der Gemeinde Hohenstein zu 50 Jahren



Wir wünschen allen Hohensteinern ein fröhliches Festwochenende!



Das Ahrtal erwacht ...
... und wir sind wieder da!

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 - 4 Pers. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION

ab
9,50 €

KFZ-MARKT
Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E Autoexport Tel.0151/29012954, 0261/39023357

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Suche Autos aller Art! Alter, Zustand, TÜV, km egal. Alles anbieten. Tel.: 0261/20829883

Autoankauf: Wir kaufen alle PKW, unabhängig von Marke, Alter und Zustand. Tel.: 0176/72601676

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar, Abdelgani Automobil. Tel.: 0261/2081855

Barzahlung!
Webbi-Automobile
Ankauf aller KFZ + LKW, gebraucht, Unfall-/Motorschaden, sofortige kostenlose Abholung vor Ort.
Tel.: 06431/72294, 0173/6872197
E-Mail: grosse-chance@hotmail.de

SONSTIGES
Kaufe Pelze aller Art, zahle gut und in bar. Tel.: 0178/8613273

Tapezieren, Anstrich-Arbeiten.
Alexander Koppe, Tel.: 0162/7005006

Suche Vorwerkstaubsauger, bitte alles anbieten. Tel.: 0163/4923612

Info! Info! Kaufe Pelze aller Art an. Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, hochw. Armband-/Taschenuhren, Gasfeuerzeuge, Militaria, Abendgarderobe, Ferngläser, Fotoapparate, Teppiche, Ölgemälde, Blechspielzeug, Musikinstrumente, Holzfiguren, Meißner Porzellan, Römerkristallgläser, Bernstein, Münzen aller Art. Zahle bar und fair. Tel.: 06145/3461386

Hier finden Sie „Kleines“:
kleinanzeigen-regional

Geschäftsanzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe	
9,50 € inkl. MwSt.	
Jede weitere Zeile zusätzlich	
2,50 € inkl. MwSt.	

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. **Nicht für Familienanzeigen** (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).
Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Hohenstein** die obige Kleinanzeige. (AS = Dienstag – bei Vorverlegung durch Feiertage 1 Tag früher).

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Aarbergen (AS Mo.) | <input type="checkbox"/> Heidenrod (AS Di.) | <input type="checkbox"/> Katzenelnbogen (AS Mo.) |
| <input type="checkbox"/> Hahnstätten (AS Mo.) | <input type="checkbox"/> Hünfelden (AS Mo.) | |
| <input type="checkbox"/> Hünstetten (AS Mi.) | | |

- Zusätzliche Optionen:**
- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Rahmen 3,00 € pro Ausgabe | <input type="checkbox"/> Farbe 3,00 € pro Ausgabe |
| <input type="checkbox"/> Chiffre 10,00 € bei Zusendung | <input type="checkbox"/> magenta <input type="checkbox"/> gelb <input type="checkbox"/> cyan |

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Name/Vorname:	Straße/Nr:	PLZ/Ort:
Datum/Unterschrift:	Telefon:	Kreditinstitut:
Rechnung per Mail an:	IBAN: DE	<input style="width: 100px;" type="text"/>

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911 - 115



Motorträume



Sicher unterwegs zu jeder Jahreszeit

Sommerzeit ist Fahrradzeit, ob auf dem täglichen Weg zur Arbeit und zum Einkaufen oder bei der großen Familientour am Wochenende.

Das Fahrrad sollte dabei immer verkehrssicher sein. Entscheidend ist eine einwandfrei funktionierende Technik. Insbesondere Reifen, Bremsen, Beleuchtung und Klingel sollten Radfahrerinnen und Radfahrer regelmäßig überprüfen.

Hat der Mantel beispielsweise Risse, ist es ratsam, den Reifen auszutauschen.

Noch ein Tipp: Viele Arbeitgeber fördern den Umstieg mit günstigen Angeboten für Dienstbikes. Mitarbeitende können so zusätzliches Geld sparen, zudem steht ihnen stets ein modernes Fahrrad mit sicherer Technik zur Verfügung, das sie auch in der Freizeit nutzen können.

djd 70941-9/fast2work



Hoenbergstraße 2, 65555 Limburg **FREIZEITFAHRZEUGE SINGHOF**
www.singhof.de

Vor dem Urlaubsstart mit dem Wohnmobil

Foto: djd/Itzehoer Versicherungen



Wer sich gedanklich bereits mit einem neuen Wohnmobil oder Caravan auf dem Weg in den Urlaub sah, muss sich erst mal in Geduld üben. Die Wartezeiten für einen individuell konfigurierten Camper können heute schnell zwischen neun Monate und einem Jahr oder sogar noch länger betragen. Die wichtigste Ursache für diese Lieferfristen ist, dass die Hersteller auch aufgrund von Lieferkettenproblemen die unverändert hohe Nachfrage kurzfristig nicht befriedigen können. Wenn das neue oder gebrauchte Fahrzeug endlich auf dem Hof steht und die erste Tour starten soll, muss der Versicherungsschutz passen. Hier sind die wichtigsten Tipps: Vollkasko und Auslandsschadenschutz empfehlenswert:

Die Vollkasko etwa schützt bei Vandalismus – und gerade auf Campingplätzen ist er gar nicht so selten. Daneben benötigen Wohnmobile wie jedes andere Kfz eine Haftpflichtversicherung.

Mit Teilkasko gegen Brandschäden versichert
Mit einer Teilkasko ist das Wohnmobil gegen Brandschä-

den abgesichert. Die Versicherung zahlt je nach Vertrag auch bei Kurzschluss. Wer aber einen heißen Topf vom Herd auf die Arbeitsfläche stellt oder fahrlässig anderes im Wagen verschmort, bleibt auf den Kosten sitzen, da Seng- und Schmörschäden nicht als Brand gelten. Auch Vorzelte sind meist in der Teilkasko mitversichert.

Besonderheiten bei Bisschäden durch Tiere
Bisschäden durch Marder sind in der Regel mitversichert. Einige Gesellschaften bieten auch Versicherungsschutz bei Bisschäden durch Mäuse und andere Tiere. Tierbisse im Fahrzeuginnenraum sind aber nicht mitversichert.

Den Camper gut gegen Diebe schützen

Camper werden gerne von Dieben ins Visier genommen. Sperreinrichtungen gibt es in elektronischer Form, etwa Alarmanlagen oder in mechanischer Ausführung, darunter Lenkradkrallen. Der beste Schutz ist die Kombination aus mehreren Sperreinrichtungen.

djd 71494/
Itzehoer Versicherungen

Wohnzimmer unter freiem Himmel



Foto: djd/Region Villach Tourismus/Michael Stabenheiner

Frei, individuell und naturnah reisen, immer mehr Menschen nähern sich diesem Ziel mit Campingbus oder Wohnmobil. Laut einer 2022 durchgeführten Umfrage der Allensbacher Markt- und Werbeträgeranalyse (AWA) nannten 12,67 Prozent der Befragten, und damit deutlich mehr als in den Jahren

zuvor, Camping als bevorzugte Reiseform. Wer Individualität und Naturnähe schätzt und viel Zeit unter freiem Himmel verbringen möchte, findet zum Beispiel in Kärnten mit seinem mediterran beeinflussten Klima und seinen warmen Badeseen viele Plätze „in erster Reihe“.

djd 72177/visitvillach.at





Wir sind Partner von

AW bleibt stark!

 Wo gute **Ideen** zu Hause sind


AW-bleibt-stark! Ein Kreis voller Macher



Der Kreis Ahrweiler ist immer noch ein attraktiver Standort zum Leben und Arbeiten. Daran hat auch die Flutkatastrophe im Ahrtal im Jahr 2021 nichts geändert.

Vieles ist nicht mehr so wie früher, aber das Ahr-tal und somit der gesamte Kreis Ahrweiler haben auch eine Chance bekommen. Eine Chance für den Wiederaufbau oder besser gesagt den Neuaufbau. Jetzt haben wir die Chance die Strukturen zu modernisieren, es wird gestaltet, neu gebaut, es weht ein frischer Wind. Wir sind noch nicht fertig, aber die Menschen im Kreis sind Macher, sie packen an, sie sehen Möglichkeiten, sehen die Herausforderung. Und die wird angenommen!

Als Macher bewegen sich die Unternehmen im Kreis in einem Umfeld von Weltmarken, Hidden Champions und Kleinunternehmen. Fachkräfte finden hier ihren Platz.

Wir suchen weitere Macher!
Infos unter www.aw-stark.de

Unsere Partner



Ein Unternehmen von AWstark!

Jobmesse powered by Nürburgring 3. – 4.11. 2023



Nürburgring heißt mehr als Motorsport – die Region rund um den Ring bietet eine Vielzahl starker Arbeitgeber, abwechslungsreicher Jobs und spannender Karrieremöglichkeiten.

Die Teilnahme ist für Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen attraktiv: Hier treffen hochmotivierte Bewerber – Schüler, Azubis, Studenten, Berufseinsteiger und Professionals gleichermaßen – auf Unternehmen, die schon heute ihren Erfolg von Morgen planen.

Jetzt Aussteller werden!
Anmeldung und Infos:



Die Standortkampagne schafft eine Plattform für Unternehmen und Fachkräfte und zeigt die Vorteile zum Arbeiten und Leben im Kreis Ahrweiler.

Eine Initiative der IHK Koblenz, des Kreises Ahrweiler und der Kreishandwerkerschaft unter Federführung der IHK-Regionalgeschäftsstelle Bad Neuenahr-Ahrweiler.

